

# Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Windsbach



48. Jahrgang

Freitag, 02. Dezember 2022

Nr. 12

## Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

ein erneut sehr herausforderndes Jahr für uns alle neigt sich dem Ende zu. Ein weiteres Mal begleitete uns die Corona-Pandemie mit ihren Folgen, aber auch der Angriffskrieg Russlands auf die Ukraine seit dem Frühjahr, der Millionen Menschen in die Flucht zwingt, brachte weitere Aufgaben auf kommunaler Ebene mit sich. Auch die daraus resultierende Energiekrise und Ihre Folgen beschäftigt uns stark.

Trotz dieser schwierigen Begleitumstände können wir in diesem Jahr aber auch auf eine Vielzahl positiver Erinnerungen zurückblicken. Nach zwei Jahren kulturellen und gesellschaftlichen Stillstandes konnten seit dem Frühsommer wieder Veranstaltungen stattfinden. Es wurden Großveranstaltungen wie z.B. das Gauschützenfest veranstaltet sowie Vereinsjubiläen nachgeholt. Ebenso konnten erfreulicher Weise wieder viele Kirchweihen im Stadtgebiet gefeiert werden.

Im Jahresverlauf wurden auch einige wichtige kommunale Projekte angestoßen. So laufen die Bauarbeiten an der neuen Kindertagesstätte in der Badstraße auf Hochtouren und es kann davon ausgegangen werden, dass unsere Kinder zum Sommer nächsten Jahres ihr neues Domizil beziehen können. Weiterhin hat der Stadtrat die Planungen für die Abwassermaßnahmen an der Zentralkläranlage und den Ausbau der Mischwasserbehandlungsanlagen in Windsbach freigegeben. Zusammen mit der Auflösung der Kläranlage in Veitsaurach erwarten uns hier umfangreiche Baumaßnahmen in den nächsten Jahren.

Sehr positiv wird sich die Reaktivierung der Frei- und Brachflächen in der Heinrich-Brand-Straße durch einen Vorhabensträger zu einem neuen Dienstleistungszentrum auf die Stadtentwicklung auswirken. Zudem wird in Untereschenbach mit dem Neubau des Dorfgemeinschaftshauses ein neuer Treffpunkt entstehen. Wichtige Stadtratsbeschlüsse wurden auch für den weiteren Ausbau der Breitbandversorgung gefasst. So wird mittelfristig das ganze Stadtgebiet weitestgehend mit einem leistungsfähigen Breitbandnetz (Glasfaser ins Haus) ausgebaut.

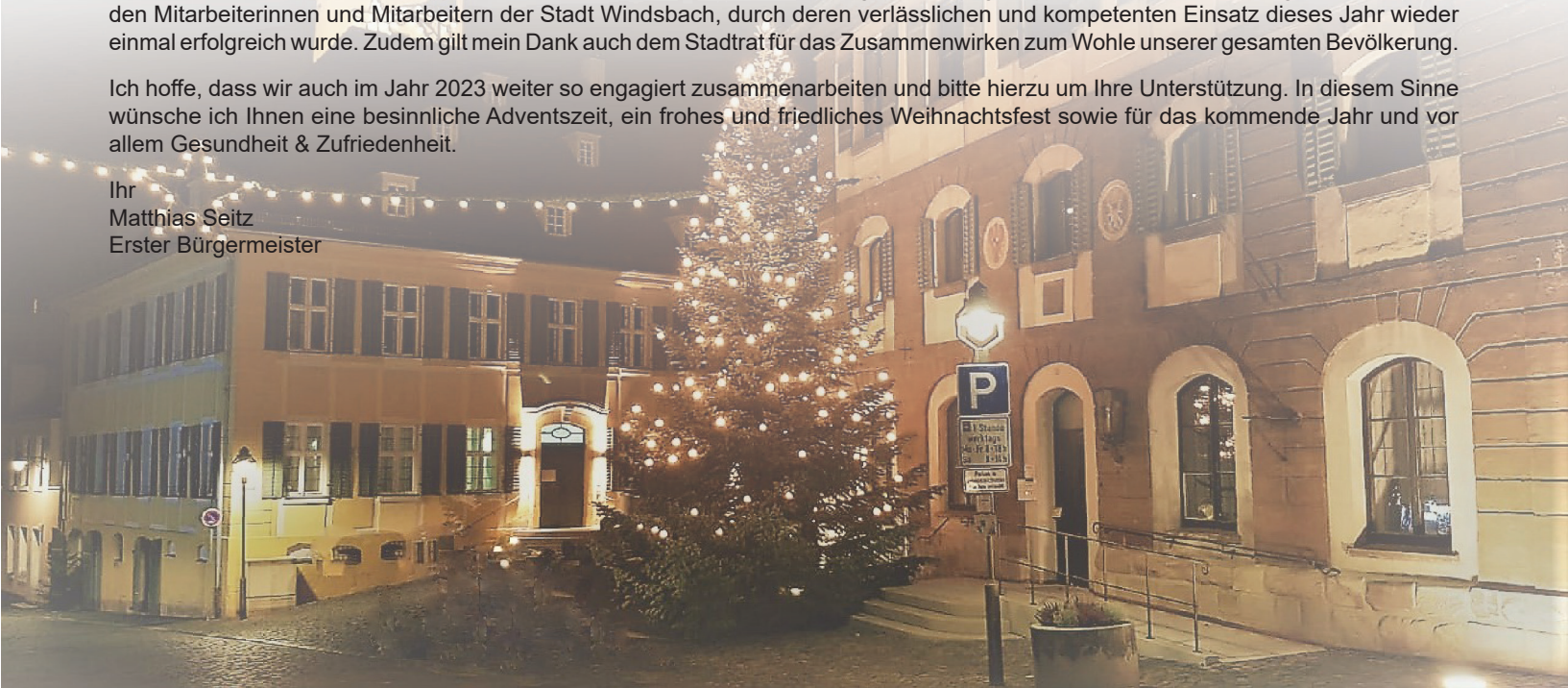
Als wichtiger Lückenschluss im Radwegenetz konnte die Strecke von der Ansbacher Straße über das Kidrontal und die Nordspange bis hin zur Einmündung in die Rother Straße umgesetzt werden. In diesem Zusammenhang wurde auch der Kreisverkehr an der Nordspange neugestaltet.

Gerade in Krisenzeiten freut es mich umso mehr, dass wir in Windsbach ein beherztes und starkes ehrenamtliches Helfernetz haben. Die Ehrenamtlichen unterstützen dabei an den unterschiedlichsten Stellen. Nur durch dieses Engagement konnten geflüchtete ukrainische Familien im Sprachcafé zusammenfinden, sich austauschen und beginnen die deutsche Sprache zu lernen.

Durch Ihren großen Einsatz und das vielfältige Engagement meisterten wir dieses Jahr – dafür meinen herzlichsten Dank. Dieser gilt aber auch den Vereinen und Institutionen, unseren Unternehmen, Betreuungseinrichtungen und Schulen, den Kirchengemeinden sowie den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Stadt Windsbach, durch deren verlässlichen und kompetenten Einsatz dieses Jahr wieder einmal erfolgreich wurde. Zudem gilt mein Dank auch dem Stadtrat für das Zusammenwirken zum Wohle unserer gesamten Bevölkerung.

Ich hoffe, dass wir auch im Jahr 2023 weiter so engagiert zusammenarbeiten und bitte hierzu um Ihre Unterstützung. In diesem Sinne wünsche ich Ihnen eine besinnliche Adventszeit, ein frohes und friedliches Weihnachtsfest sowie für das kommende Jahr und vor allem Gesundheit & Zufriedenheit.

Ihr  
Matthias Seitz  
Erster Bürgermeister





**Das Rathaus hat zu folgenden Zeiten für Sie geöffnet:**

Montag	08:00 – 12:30 Uhr
Dienstag	08:00 – 12:30 Uhr und 14:00 – 16:00 Uhr
Mittwoch	08:00 – 12:30 Uhr
Donnerstag	08:00 – 12:30 Uhr und 14:00 – 18:00 Uhr
Freitag	08:00 – 12:30 Uhr

**Die wichtigsten Durchwahlen auf einen Blick**  
**Einwohnermeldeamt / Ausweis-, Pass- und**  
**Führerscheinangelegenheiten**  
 (Termine ausschließlich nach vorheriger Vereinbarung)  
 Tel.: 09871 – 6701- 13

**Bauverwaltung**  
 Tel.: 09871 – 6701- 31 • Tel.: 09871 – 6701- 33

**Stadtkasse / Gelbe Säcke / Zusatz-Restmüllsäcke**  
 Tel.: 09871 – 6701- 21 • Tel.: 09871 – 6701- 22

**Stadtbücherei**

Montag	16:00 – 18:00 Uhr
Dienstag	11:00 – 13:00 Uhr und 16:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	16:00 – 19:00 Uhr
Freitag	16:00 – 18:00 Uhr

**Öffnungszeiten Wertstoffhof Windsbach**

**Mittwoch: 15:00 Uhr – 17:30 Uhr**  
**Samstag: 09:30 Uhr – 12:00 Uhr**

An den Wertstoffhöfen sind zum Schutz der Mitarbeiter und zum eigenen Schutz weiterhin Handschuhe und Mundschutz zu tragen, sowie die Abstandsregelung einzuhalten. Bitte beachten Sie die Weisungen der Wertstoffhofmitarbeiter.

**Sperrmüll:**

Es wird darauf hingewiesen, dass Sperrmüll nur in haushaltsüblichen Mengen am Wertstoffhof abgegeben werden kann. Mit Kleinteilen befüllte Kartons, Säcke, etc. gelten nicht als Sperrmüll. Die Räumung von Wohnungen oder ganzen Häusern kann nicht im Rahmen der Sperrmüllannahme erfolgen. Derartige Maßnahmen können mit Hilfe von Containerdiensten oder kostengünstig von karitativen Einrichtungen durchgeführt werden.

**Nächste Müllabfuhrtermine**

<b>Gelber Sack:</b>	<b>Papier:</b>
Dienstag, 20.12.2022	Mittwoch, 07.12.2022

<b>Biotonne:</b>	<b>Restmüll:</b>
Donnerstag, 08.12.2022	Mittwoch, 14.12.2022
Donnerstag, 22.12.2022	Donnerstag, 29.12.2022

**Problemmüllentsorgung am Samstag, 03.12.2022 von 11.45 – 12.45 Uhr am Wertstoffhof Windsbach.**

Die Restmüllbehälter, die Biotonnen, die Altpapiertonnen und die Wertstoffsäcke sind bereits ab 06:00 Uhr am Straßenrand bereitzustellen. Die Abholung erfolgt grundsätzlich an der Grundstücksgrenze bzw. an einem mit dem Müllfahrzeug öffentlich befahrbaren Ort.

**Amts- und Mitteilungsblatt Windsbach**

**Herausgeber:** Stadt Windsbach

**Verantwortlich für den amtlichen Teil:**

Erster Bürgermeister Matthias Seitz,  
 Hauptstraße 15, 91575 Windsbach

**Anzeigenannahme und -verwaltung:**

Fa. Habewind, Inh. Peter Haberzettl, Friedrich-Bauer-Straße 6a,  
 91564 Neuendettelsau,  
 Tel.: 09874-689 683, Fax: 09874-689 684, E-mail: mb-wb@habewind.de  
 Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9.00-13.00 Uhr und nach Vereinbarung

**Druck:** PuK Krämmer GmbH,  
 Nürnberger Straße 47, 91244 Reichenschwand

**Für Satz- und Druckfehler kann keine Haftung übernommen werden.**



Bei Fragen zur Abfallentsorgung bzw. für Störungsmeldungen wenden Sie sich bitte an das zuständige Landratsamt Ansbach, Sachgebiet Abfallrecht, **Tel.: 0981 / 468-2323**.

Weitere Informationen erhalten Sie auch auf der Homepage des Landkreises Ansbach:

[www.landkreis-ansbach.de/abfall](http://www.landkreis-ansbach.de/abfall) oder im aktuellen Abfallratgeber.

**Probetrieb der Feueralarmsirenen**

Der nächste Probealarm wird jeweils am **03. Dezember 2022** und am **07. Januar 2022** zwischen 11:05 Uhr und 11:20 Uhr in allen Stadtteilen mit vorhandenen Funksirenen ausgelöst.

**BITTE BEACHTEN:**

**Nächste Ausgabe: Heft 01/2023 05. Januar 2022**

**Redaktionsschluss: 14. Dezember 2022, 12 Uhr**

Redaktionelle Beiträge (Vereinsnachrichten, Veranstaltungen) bitte an: [amtsblatt@windsbach.de](mailto:amtsblatt@windsbach.de)

**Bitte beachten Sie den Termin für den Anzeigenschluss für die Januar-Ausgabe des Amts- und Mitteilungsblattes.**

Kleinanzeigen, Familienanzeigen und gewerbliche Anzeigen

senden Sie bitte an die

**Firma Habewind – Werbeagentur**

**Inhaber:** Peter Haberzettl,

Friedrich-Bauer-Str. 6a, 91564 Neuendettelsau,

Tel: 09874 / 689683, Fax: 09874 / 689684,

Mail: [mb-wb@habewind.de](mailto:mb-wb@habewind.de)

Den Redaktionsschluss für Ihre Anzeige finden Sie unter: [www.habewind.de](http://www.habewind.de)

**Notrufnummern der Stadtwerke Windsbach****Bei Störung der Strom- und Wasserversorgung**

Für Strom: Windsbach, Elpersdorf, Untereschenbach, Retzendorf

Für Wasser: Windsbach, Retzendorf, Wernsmühle

**09871 / 67 01 - 60**

**E-Mail: [Service@Stadtwerke-Windsbach.de](mailto:Service@Stadtwerke-Windsbach.de)**

**Notruf Abwasseranlagen 09871 / 65 61 85**

**N-Ergie Störungsdienst**

Für Erdgas in Windsbach: **0800 / 234 3600**

Für Strom: **0800 / 234 2500**

**Notrufnummer Reckenberggruppe**

**09831 / 67 81 - 0**

**Berichte aus dem Rathaus****Windsbach-Taler – Sichern Sie sich mit den Talern für 2023 das perfekte Weihnachtsgeschenk mit doppeltem Nutzen**

**Sie sind wieder da – die beliebten Windsbach-Taler.** Unterstützen Sie mit dem Kauf eines Windsbach-Talers die örtlichen Gewerbetreibenden und machen Sie sich oder ihren Liebsten eine Freude.

Beim Windsbacher-Taler handelt es sich um ein Gutscheinformat, das ab dem 01. Dezember wieder verkauft werden wird. Die Gutscheine sind dann sowohl über den Gewerbeverband Windsbach, im Gasthaus Rezatgrund (Retzendorf) als auch im Rathaus zu einem Preis von 8,00€ zu haben. Der Gutscheinvert beläuft sich dabei allerdings auf 10,00€ - noch ein Grund mehr für den Kauf von Windsbach-Talern. Pro Person dürfen maximal fünf Gutscheine erworben werden. Schnell sein lohnt sich, da die Anzahl der im Verkauf verfügbaren Windsbach-Taler auf 600 Stück limitiert ist.

Eine Liste aller beteiligten Betriebe, bei denen Sie ihren Windsbachtaler einlösen können, finden Sie auf der Homepage der Stadt Windsbach.

## WIR SUCHEN!

Die Stadtverwaltung Windsbach sucht zur Verstärkung ihres Teams zum nächstmöglichen Zeitpunkt in-folgenden Bereichen Verstärkung:

**Techn. Mitarbeiter (w,m,d) für die Bauverwaltung,  
Mitarbeiter (w,m,d) zur Unterstützung des Standesamtes und  
Personalamtes,**

(alle Stellen in Teil- und/oder Vollzeit (min. 20, max. 39 Wochenarbeitsstunden))

Bitte senden Sie ihre aussagefähige Bewerbung in elektronischer Form bis spätestens **31. Dezember 2022** an folgende E-Mail-Adresse:

[personal@windsbach.de](mailto:personal@windsbach.de)

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte an: Stadt Windsbach, Hauptstraße 15, 91575 Windsbach



## Richtfest am Dorfgemeinschaftshaus in Untereschenbach

Bei sonnigem Herbstwetter konnte in Untereschenbach am 22. Oktober das Richtfest des Dorfgemeinschaftshauses gefeiert werden.

Seit Jahren besteht in Untereschenbach der Wunsch, ein Dorfgemeinschaftshaus zu bauen. Da die örtliche Gaststätte schon seit längerem geschlossen ist, gab es für Versammlungen und das Zusammenkommen der Dorfbevölkerung nur noch das alte Milchhaus als Treffpunkt. Gerade bei größeren Veranstaltungen waren der Platz und auch die Gestaltungsmöglichkeiten sehr beschränkt.

Die Stadt Windsbach trug den Wunsch nach einem generationsübergreifenden Treffpunkt in der Ortsmitte von Untereschenbach mit und begleitete unter anderem das Verfahren zur Einleitung der einfachen Dorferneuerung beim Amt für Ländliche Entwicklung Mittelfranken.

Durch Rückbau eines Teils des ehemaligen Feuerwehrgerätehauses, das Herstellen des Baugeländes und schließlich die Rohbauarbeiten sind inzwischen schon mehr als 1200 freiwillige Arbeitsstunden zusammengekommen. Viele mehr werden noch notwendig sein, bis der Bau vollendet sein wird.

Bürgermeister Matthias Seitz bedankte sich bei den vielen fleißigen Helferinnen und Helfern für ihr bereits erbrachtes großes, ehrenamtliches Engagement. Darüber hinaus sprach er auch den weiteren anwesenden Ehrengästen des Richtfestes, Zweitem Bürgermeister Norbert Kleindörfer, dem Architekten Herrn Gerbing, dem Statiker Herrn Rester, Herrn Hermann Menhorn als Vertreter der Ortsbürger, den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Stadtverwaltung sowie den Stadtratsmitgliedern seinen Dank für die Unterstützung des Projekts aus.

Dass es auch nach der Bauphase weiterhin ehrenamtlichen Engagements bedarf, um das Dorfgemeinschaftshaus zu unterhalten liegt für die Ortsbevölkerung auf der Hand. Durch die facettenreichen Nutzungsmöglichkeiten der neuen sozialen Dorfmitte steht zukünftig den Vereinen und Bürgerinnen und Bürgern ein vielseitig nutzbarer Treffpunkt zur Verfügung.

Nach dem Richtspruch gingen die Anwesenden gemeinsam zum gemütlichen Teil über. Bei Bratwurstsemmeln, Getränken, Kaffee und von den Dorffrauen selbst gebackenen Kuchen klang der sonnige Nachmittag mit guten Gesprächen aus.



## Dank für gesellschaftliches Engagement: Spende der Stadtapotheke an örtliche Vereine



Drei Windsbacher Vereine dürfen sich in diesem Jahr über eine schöne Spende freuen. Apothekerin Barbara Haumann und ihr Team verzichten auf Kundengeschenke zu Weihnachten und bedenken stattdessen – wie schon im Vorjahr – gemeinnützige örtliche Vereine. „Durch die Pandemie hatten es die Vereine sehr schwer“, erinnert Haumann. „Da sie ein wichtiger Teil unserer Gesellschaft sind und für ein gutes Miteinander gebraucht werden, finden wir das Engagement unterstützenswert.“ Dabei liegen ihr Gesundheitsthemen nicht nur beruflich am Herzen. Je 600 Euro erhalten deshalb zwei Sportvereine, der TSV Windsbach und die DJK Veitsaurach, die für die so wichtige sportliche Bewegung sorgen und das Geld für ihre Jugendarbeit verwenden wollen. Stellvertretend nahmen Doris Mertel und Rudolf Trost den Scheck entgegen. Ebenfalls 600 Euro gingen an die Bereitschaft Windsbach des Bayerischen Roten Kreuzes, für die Peter Wallmüller gekommen war. Hier wird das Geld in die Anschaffung eines neuen Defibrillators einfließen. Alle drei freuten sich sehr und bedankten sich herzlich bei der Spenderin. Barbara Haumann betonte, wie elementar deren – großenteils ehrenamtliche – Tätigkeit sei. Leider werde es ja immer schwieriger, Menschen für ein Ehrenamt zu gewinnen. Bürgermeister Matthias Seitz, eigens zum Übergabetermin gekommen, lobte das „wertvolle und nicht selbstverständliche“ Engagement von Barbara Haumann. Wie im Vorjahr dürfen die drei bedachten Vereine sich jetzt in einem der Apotheken-Schaufenster präsentieren, was bei Aktiven und Kunden sehr gut ankomme, so die Apothekerin. Vielleicht findet so ja auch der eine oder die andere Interessierte den Weg zu einem der vielfältigen Ehrenämter in den örtlichen Vereinen. Auf dem Foto (v.l.): Doris Mertel (TSV Windsbach), Rudolf Trost (DJK Veitsaurach), Bürgermeister Matthias Seitz, Apothekerin Barbara Haumann, Peter Wallmüller (BRK Bereitschaft Windsbach).



## Reckenberg-Gruppe: Zählerablesung / Wasserverbrauch 2022

Der Zweckverband zur Wasserversorgung der Reckenberg-Gruppe darf bekanntgeben, dass auch in 2022 keine persönliche Ablesung des Wasserzählerstandes durch das Personal der Reckenberg-Gruppe erfolgt. Allen Abnehmern werden ab Mitte Dezember Ablesekarten zugestellt. Lesen Sie bitte den Zählerstand im Zeitraum vom 21.12. bis 31.12.2022 selbstständig ab und melden uns diesen bis spätestens 09.01.2023. Hierfür steht auf der Homepage [www.reckenberg-gruppe.de](http://www.reckenberg-gruppe.de) eine eigene Online-Eingabemaske zur Verfügung oder es können die versandten Ablesekarten portofrei genutzt werden.

Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis und Ihre Unterstützung.  
Ihre Reckenberg-Gruppe

## Abstimmen für den Fränkischen WasserRadweg - Magazin „Bike & Travel“ schlägt die Route als beliebteste Tour in Deutschland vor /Online-Voting eröffnet



Die Erfolgsgeschichte des Fränkischen WasserRadwegs geht weiter: 2021 wählten ihn die Leser des Magazins „Bike & Travel“ zum beliebtesten Flussradweg und im Sommer 2022 folgte die Abschlussetappe der BR Radltour dem Verlauf der Route. Jetzt ist die Rundtour durchs Fränkische Seenland, den Naturpark Altmühltal und das Romantische Franken schon wieder für den „Bike & Travel Award“ nominiert – diesmal sogar in der Königsdisziplin, als „beliebteste Tour in Deutschland“. Fans der Route können jetzt auf der Website des Radreisemagazins abstimmen und dabei einen Preis im Wert von 1000 Euro gewinnen. „Wir sind sehr stolz und glücklich über die Nominierung“, erklärt Jessica Pitterle vom Team Fränkischer WasserRadweg. „Sie ist noch einmal eine Bestätigung für die vielen positiven Rückmeldungen, die wir von den Radreisenden bekommen.“ Insgesamt konkurrieren 17 Radwege aus ganz Deutschland um den „Bike & Travel Award“, darunter bekannte Strecken an der Mosel, der Ostsee oder am Bodensee. Als eine noch junge Route ist der Fränkische WasserRadweg, der 2019 offiziell eröffnet wurde, besonders auf die Unterstützung seiner Fans angewiesen. Abgestimmt werden kann ab sofort unter [www.wir-leben-outdoor.de/bike-award-2023](http://www.wir-leben-outdoor.de/bike-award-2023). Wer mitmacht, hat die Chance, vier Übernachtungen für zwei Personen in einem 4-Sterne-Wellness-Hotel in Tirol zu gewinnen. Teilnahmeschluss ist der 8. Januar 2023.

Der Fränkische WasserRadweg führt auf rund 460 Kilometern hinweg durch die Tourismusgebiete Fränkisches Seenland, Naturpark Altmühltal und Romantisches Franken. Unter anderem liegen Rothsee, Brombachsee, Altmühlsee und Dennenloher See direkt an der Strecke. Den Fahrspaß am Fluss- und Seeufer verbindet die Route außerdem mit Geschichtserlebnissen: Im Westen führt sie über die historischen Städte Dinkelsbühl, Feuchtwangen, Rothenburg o.d.T. und Ansbach durch das Romantische Franken, im Osten geht es über Neumarkt i.d.OPf. in den Naturpark Altmühltal. Weitere Infos, buchbare Touren-Pakete sowie ein Serviceheft finden Interessierte auf der Website des Fränkischen Wasserweges unter [www.fraenkischer-wasserradweg.de](http://www.fraenkischer-wasserradweg.de).

## Mitteilungen der Stadtwerke

### Jahresablesung Strom- und Wasserzähler 2022



Die Stadtwerke Windsbach werden im Rahmen der jährlichen Ablesung ab Mitte Dezember Ablesekarten zur Kundenselbablesung für alle Strom- und Wasserzähler im Stadtgebiet Windsbach und in den Stadtteilen Elpersdorf, Retzendorf, Untereschenbach und Wernsmühle versenden.

Wir bitten Sie, die Zählerstände und das Ablesedatum auf der Ablesekarte einzutragen und in der Retzendorfer Str. 32 abzugeben, per Post zurück zu senden oder die Zählerstände online zu erfassen. Bis spätestens 05. Januar 2023 ist die Meldung der Zählerstände möglich, danach eingehende Zählerstände können für die Jahresabrechnung nicht mehr berücksichtigt werden. Kunden, die nicht von den Stadtwerken Windsbach mit Strom beliefert werden, müssen Ihre Zählerstände ebenfalls melden, da wir als Verteilnetzbetreiber diese Zählerstände an die jeweiligen Lieferanten weitermelden und die Netznutzung abrechnen. Für die Abrechnung zum 31.12.2022 werden die Zählerstände ggf. zum 31.12.2022 geschätzt und abgegrenzt. **Die Meldung der Zählerstände kann nur noch (wie angegeben) durch Postversand, Abgabe der Ablesekarte in der Retzendorfer Str. 32 oder Onlineerfassung erfolgen. Telefonisch, per E-Mail oder Fax werden keine Zählerstände entgegengenommen.**

Für den Fall, dass die Zählerstände nicht termingerecht vorliegen, sind die Stadtwerke Windsbach berechtigt den Strom- und Wasserverbrauch für den maßgeblichen Zeitraum im Wege der Schätzung zu ermitteln. Darüber hinaus behalten sich die Stadtwerke Windsbach das Recht vor, bei berechtigtem Interesse die gemeldeten Messdaten zu überprüfen. Auf die einschlägigen Vorschriften des § 11 StromGVV und des § 10 des BGS-WAS wird verwiesen.

Sollten Sie Fragen zur Ablesung haben, stehen Ihnen unsere Mitarbeiter während der Öffnungszeiten unter der Telefonnummer (09871) 70 64 10 zur Verfügung.

Ihre Stadtwerke Windsbach

### Aktuelle Bauernmarkttermine auf einen Blick

01.12.2022, 15.12.2022

Am 29.12.2022 findet aufgrund der Winterpause kein Bauernmarkt statt.



### Amts- und Mitteilungsblatt Windsbach

Herausgeber: Stadt Windsbach

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Erster Bürgermeister Matthias Seitz,  
Hauptstraße 15, 91575 Windsbach

Anzeigenannahme und -verwaltung:

Fa. Habewind, Inh. Peter Haberzettl, Friedrich-Bauer-Straße 6a,  
91564 Neuendettelsau,  
Tel.: 09874-689 683, Fax: 09874-689 684, E-mail: [mb-wb@habewind.de](mailto:mb-wb@habewind.de)  
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9.00-13.00 Uhr und nach Vereinbarung

Druck: PuK Krämmer GmbH,  
Nürnberger Straße 47, 91244 Reichenschwand

Für Satz- und Druckfehler kann keine Haftung übernommen werden.



[www.windsbach.de](http://www.windsbach.de)



AMTSBLATT WINDSBACH

Auflage: 2.800, Erscheinung: 1 x im Monat

[info@habewind.de](mailto:info@habewind.de)  
[mb-wb@habewind.de](mailto:mb-wb@habewind.de)



## Tarife und Preismodelle der Stadtwerke Windsbach ab 01.01.2023

Für die nachstehenden Preismodelle gelten ab dem 01.01.2023 folgende Preise:

Allgemeine Preise der Grundversorgung (§36 EnWG) von Haushaltskunden im Netzgebiet der Stadtwerke Windsbach für die Belieferung mit Elektrizität sowie Preise der Ersatzversorgung nach Stromgrundversorgungsverordnung (StromGVV).

Grundversorgung		
	netto	brutto
<b>Arbeitspreis :</b>	<b>48,50 ct/kWh</b>	<b>57,72 ct/kWh</b>
<b>Grundpreis:</b>	<b>16,00 €/Monat</b>	<b>19,04 €/Monat</b>

Alle Nettopreise verstehen sich inklusive Konzessionsabgabe, Umlage nach EEG und KWKG, §17 Offshore-Haftungsumlage, §18 abschaltbare Lasten, Abgabe §19 StromNEV, Messtellenbetrieb inkl. Messung, Netzentgelte, sowie der Stromsteuer. Die Bruttopreise beinhalten die gesetzlich festgelegte Mehrwertsteuer. (zum 01.01.2023: 19,00%)

Darstellung der Netto-Preisbestandteile des Strompreises gem. §2 Stromgrundversorgungsverordnung:

### staatlich veranlasste Preisbestandteile (Steuern und Abgaben):

Stromsteuer	2,050	ct/kWh
EEG Umlage	-	ct/kWh
KWK Umlage	0,357	ct/kWh
§19 NEV Umlage	0,417	ct/kWh
Offshore Haftungsumlage	0,591	ct/kWh
Abschaltbare Lasten Umlage	-	ct/kWh
Konzessionsabgabe	1,320	ct/kWh
<b>Summe</b>	<b>4,735</b>	<b>ct/kWh</b>

### regulatorische Preisbestandteile (Netzentgelte und Messtellenbetrieb):

Netzentgelte	7,400	ct/kWh	48,00	€/Jahr
Messtellenbetrieb inkl. Messung	-	ct/kWh	15,60	€/Jahr
<b>Summe</b>	<b>7,400</b>	<b>ct/kWh</b>	<b>63,600</b>	<b>€/Jahr</b>

### vertrieblich beeinflussbare Preisbestandteile (Beschaffung, Vertrieb, Service):

Arbeitspreis	36,365	ct/kWh	-	€/Jahr
Grundpreis	-	ct/kWh	1 28,40	€/Jahr
<b>Summe</b>	<b>36,365</b>	<b>ct/kWh</b>	<b>128,400</b>	<b>€/Jahr</b>

Für die nachstehenden Preismodelle gelten ab dem 01.01.2023 folgende Preise:

Für Kunden mit Eintarifzähler:

Privat		
	netto	brutto
<i>bis ca. 1.200 kWh/a</i>		
<b>Arbeitspreis ET:</b>	<b>44,30 ct/kWh</b>	<b>52,72 ct/kWh</b>
<b>Grundpreis:</b>	<b>10,40 €/Monat</b>	<b>12,38 €/Monat</b>
<i>bis ca. 4.000 kWh/a</i>		
<b>Arbeitspreis ET:</b>	<b>42,20 ct/kWh</b>	<b>50,22 ct/kWh</b>
<b>Grundpreis:</b>	<b>11,90 €/Monat</b>	<b>14,16 €/Monat</b>
<i>ab ca. 4.001 kWh/a</i>		
<b>Arbeitspreis ET:</b>	<b>41,20 ct/kWh</b>	<b>49,03 ct/kWh</b>
<b>Grundpreis:</b>	<b>15,00 €/Monat</b>	<b>17,85 €/Monat</b>

Für Kunden mit Doppeltarifzähler:

Select Flexi		
	netto	brutto
<b>Arbeitspreis HT:</b>	<b>45,50 ct/kWh</b>	<b>54,15 ct/kWh</b>
<b>Arbeitspreis NT:</b>	<b>40,00 ct/kWh</b>	<b>47,60 ct/kWh</b>
<b>Grundpreis:</b>	<b>12,50 €/Monat</b>	<b>14,88 €/Monat</b>

Für Kunden außerhalb unseres Netzgebiets:

Umland		
	netto	brutto
<b>Arbeitspreis ET/HT:</b>	<b>41,50 ct/kWh</b>	<b>49,39 ct/kWh</b>
<b>Arbeitspreis NT:</b>	<b>38,90 ct/kWh</b>	<b>46,29 ct/kWh</b>
<b>Grundpreis:</b>	<b>12,00 €/Monat</b>	<b>14,27 €/Monat</b>

Für Kunden mit Wärmepumpe:

Wärmepumpe (WP)		
	netto	brutto
<b>Arbeitspreis HT:</b>	<b>38,30 ct/kWh</b>	<b>45,58 ct/kWh</b>
<b>Arbeitspreis NT:</b>	<b>35,60 ct/kWh</b>	<b>42,37 ct/kWh</b>
<b>Grundpreis:</b>	<b>10,80 €/Monat</b>	<b>12,85 €/Monat</b>

Für Kunden mit Speicherheizung:

Speicherheizung (SpH)		
	netto	brutto
<b>Arbeitspreis HT:</b>	<b>39,60 ct/kWh</b>	<b>47,13 ct/kWh</b>
<b>Arbeitspreis NT:</b>	<b>36,80 ct/kWh</b>	<b>43,79 ct/kWh</b>
<b>Grundpreis:</b>	<b>13,00 €/Monat</b>	<b>15,47 €/Monat</b>

Alle Nettopreise verstehen sich inklusive Konzessionsabgabe, Umlage nach EEG und KWKG, §17 Offshore-Haftungsumlage, §18 abschaltbare Lasten, Abgabe §19 Strom-NEV, Messtellenbetrieb inkl. Messung, Netzentgelte sowie der Stromsteuer. Die Bruttopreise beinhalten die gesetzlich festgelegte Mehrwertsteuer. (zum 01.01.2023: 19,00%)

## Berichte aus der Stadtratssitzung

### Voraussichtliche Sitzungstermine

07.12.2022 Stadtratssitzung

### Bericht aus der Stadtratssitzung vom 16.11.2022

#### Bebauungsplan Wohnbebauung Wernsmühle, Aufstellungsabschluss

Der Stadtrat fasste in dieser Sitzung den Aufstellungsbeschluss für einen Bebauungsplan auf den Flurstücken 1556, 1556/1, 1556/2, 1556/3, 1556/4 und 1556/6 der Gemarkung Wernsbach. Zudem beschloss das Gremium gem. §2 Abs. 1 BauGB einen Bebauungsplan zur städtebaulich geordneten Entwicklung südlich der Ortstraße Wernsmühle aufzustellen. Der Bebauungsplan wird die Bezeichnung: Nr. 30 „Wernsmühle Südwest“ erhalten.

#### Jahresantrag Städtebauförderung für 2022

Die Stadt Windsbach partizipiert am Städtebauförderungsprogramm der Regierung von Mittelfranken. Dafür ist es notwendig jährlich eine Bedarfsmittelteilung für das folgende Jahr abzugeben. Diese Vorschau beinhaltet unter anderem die Weiterführung der Machbarkeitsstudie für die Stadthalle, Ertüchtigungsarbeiten am Stadtturm und auch Fördermittel für private Sanierungsmaßnahmen im Rahmen der Städtebauförderung. Das Gremium beschloss die Bedarfsmittelteilung für das Jahr 2023 anzumelden.





## Jahresabschluss der Stadtwerke Windsbach für das Geschäftsjahr 2021

Der Jahresabschluss 2021 für die Stadtwerke Windsbach wurde durch die Dr. Storg GmbH Nürnberg aufgestellt. Die Prüfung erfolgte durch die Baker Tilly GmbH & Co. KG, Nürnberg.

Der Stadtrat beschloss dem Jahresergebnis zuzustimmen und die Verwaltung für das Geschäftsjahr 2021 zu entlasten. Darüber hinaus beschloss der Stadtrat das Jahresergebnis festzustellen und auf neue Rechnung vorzutragen.

## Anpassung der Wassergebühren zum 01.01.2023; 5. Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung vom 16.11.2017

Der Zweckverband zur Wasserversorgung Reckenberg-Gruppe informierte Anfang November die Stadtwerke Windsbach über die Erhöhung der Wasserbezugsgebühren zum 01.01.2023. Hintergrund hierfür sind die gestiegenen Energiekosten, die sich auch beim Zweckverband niederschlagen.

Durch den finanziellen Mehraufwand im Fremdwasserbezug kommt es auch im Versorgungsgebiet der Stadtwerke Windsbach für den Verbraucher zu einer Erhöhung der Bezugsgebühren. Diese wird in Form einer Anpassung der Wassergebühren (Arbeitsgebühr) in Höhe von pauschal +0,44€/m<sup>3</sup> an die Gebührenzahler im Versorgungsgebiet der Stadtwerke weitergegeben. Daraus ergeben sich ab dem 01.01.2023 Arbeitsgebühren von 2,16€/m<sup>3</sup> bzw. 2,26€/m<sup>3</sup> (Bauwasser).

Die Mitglieder des Stadtrates beschlossen die Erhöhung der Arbeitsgebühren zum 01.01.2023 und stimmten der fünften Änderungssatzung zur Beitrags- und Gebührensatzung zur Wasserabgabensatzung (BGS-WAS) der Stadt Windsbach, mit in Kraft treten zum 01.01.2023, zu.

## Anpassung der Abwassergebühren zum 01.01.2023; 4. Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung der Stadt Windsbach

Der Kalkulationszeitraum der Benutzungsgebühren im Abwasserbereich beträgt vier Jahre. Dieser Zeitraum ist nun verstrichen weswegen Anpassungen nötig werden. Neben u.a. sämtlichen Neuinvestitionen seit 2019 tragen auch die gestiegenen Strompreise zur Notwendigkeit der Gebührenanpassung bei.

Nach der Kalkulation der Kommunalberatung errechnet sich eine zukünftige Abwassergebühr i.H.v. 3,64€/m<sup>3</sup> (bisher 2,70€/m<sup>3</sup>). Darin enthalten ist auch weiterhin die Bildung einer Sonderrücklage für Investitionen im Abwasserbereich.

Die Mitglieder des Stadtrates beschlossen im Rahmen der Sitzung die Erhöhung der Benutzungsgebühren im Abwasserbereich zum 01.01.2023.

## Errichtung einer Hochfrequenzanlage / Mobilfunkstation in Ismannsdorf; Anfrage der Firma Vantage Towers AG

In den Ortsteilen Ismannsdorf, Speckheim und Sauerheim ist die Netzabdeckung im Bereich des Mobilfunks stark ausbaufähig.

Die Vodafone GmbH plant nun im Stadtgebiet die Errichtung einer neuen Mobilfunksendeanlage. Eine aktuelle Funknetzplanung der Vodafone GmbH hat den dringenden Bedarf für den Bereich Ismannsdorf ermittelt. Es ist beabsichtigt, dort einen Mobilfunkmasten zu errichten. Die Firma Vantage Towers AG / Sparte der Vodafone GmbH (vormals Vodafone Towers Germany GmbH) wurde mit der Realisierung und Standortermittlung beauftragt.

Durch die Umsetzung der Errichtung des geplanten Mobilfunkmastes verbessert sich die Mobilfunkleistung in Ismannsdorf und Speckheim, sowie in Sauerheim. Dabei besteht keine zwingende Abhängigkeit des Betreibers Vodafone. Die Infrastruktureinheit steht grundsätzlich allen weiteren Marktbegleitern zur Verfügung.

Das Gremium erhob keinerlei Einwände gegen die Errichtung eines Mobilfunkmastes auf einer Teilfläche des städtischen Flurstücks in der Gemarkung Ismannsdorf

## Bestätigung des Kommandanten und des Stellvertreters der FFW Untereschenbach

Der Stadtrat bestätigte Herrn Jürgen Meinking als Kommandanten und Herrn Hermann Menhorn als stellvertretenden Kommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Untereschenbach unter den entsprechenden Aufgaben des Kreisbrandrates zur Teilnahme an notwendigen Lehrgängen.

## Apothekendienstbereitschaft

Die Dienstbereitschaft beginnt jeweils um 8.00 Uhr und endet um 8.00 Uhr des folgenden Tages



Fr., 02.12.2022	Markt-Apotheke, Gunzenhausen	09831-67890
Sa., 03.12.2022	Stilla-Apotheke, Abenberg	09178-98990
So., 04.12.2022	Schloss-Apotheke, Bruckberg	09824-928021
Mo., 05.12.2022	Weigel-Apotheke, Wolframs-Eschenbach	09875-291
Di., 06.12.2022	Laurentius-Apotheke OHG, Neuendettelsau	09874-67820
Mi., 07.12.2022	Löhe Apotheke, Neuendettelsau	09874-68200
Do., 08.12.2022	Neue Apotheke, Lichtenau	09827-2401225
Fr., 09.12.2022	Stadt Apotheke, Windsbach	09871-372
Sa., 10.12.2022	GINGKO-Apotheke, Windsbach	09871-7060506
So., 11.12.2022	Praeventicus-Apotheke, Petersaurach	09872-9528844
Mo., 12.12.2022	Markt-Apotheke, Georgensgmünd	09172-69870
Di., 13.12.2022	Ahorn-Apotheke, Gunzenhausen	09831-4444
Mi., 14.12.2022	Stilla-Apotheke, Abenberg	09178-98990
Do., 15.12.2022	Schloss-Apotheke, Bruckberg	09824-928021
Fr., 16.12.2022	Weigel-Apotheke, Wolframs-Eschenbach	09875-291
Sa., 17.12.2022	Laurentius Apotheke OHG, Neuendettelsau	09874-67820
So., 18.12.2022	Löhe-Apotheke, Neuendettelsau	09874-68200
Mo., 19.12.2022	Neue Apotheke, Lichtenau	09827-2401225
Di., 20.12.2022	Stadt-Apotheke, Windsbach	09871-372
Mi., 21.12.2022	GINGKO-Apotheke, Windsbach	09871-7060506
Do., 22.12.2022	Paeventicus Apotheke, Petersaurach	09872-9528844
Fr., 23.12.2022	Markt-Apotheke, Georgensgmünd	09172-69870
Sa., 24.12.2022	Engel-Apotheke, Gunzenhausen	09831-2379
So., 25.12.2022	GINGKO-Apotheke, Windsbach	09871-7060506
Mo., 26.12.2022	Schloss-Apotheke, Bruckberg	09824-928021
Di., 27.12.2022	Weigel-Apotheke, Wolframs-Eschenbach	09875-291
Mi., 28.12.2022	Laurentius-Apotheke OHG, Neuendettelsau	09874-67820
Do., 29.12.2022	Löhe-Apotheke, Neuendettelsau	09874-68200
Fr., 30.12.2022	Neue Apotheke, Lichtenau	09827-2401225
Sa., 31.12.2022	Stadt Apotheke, Windsbach	09871-372
So., 01.01.2023	Fontana-Apotheke, Heilsbronn	09872-9572720
Mo., 02.01.2023	Praeventicus-Apotheke, Petersaurach	09872-9528844
Di., 03.01.2023	Markt-Apotheke, Georgensgmünd	09172-69870
Mi., 04.01.2023	Frosch Apotheke, Roth	09171-8284656
Do., 05.01.2023	Stilla-Apotheke, Abenberg	09178-98990
Fr., 06.01.2023	Schloss-Apotheke, Bruckberg	09824-928021
Sa., 07.01.2023	Weigel-Apotheke, Wolframs-Eschenbach	09875-291
So., 08.01.2023	Laurentius Apotheke OHG, Neuendettelsau	09874-67820

## Zahnärztlicher Notdienst

Dienstbereit: 10.00-12.00 Uhr in der Praxis und 18.00-19.00 Uhr in der Praxis



### ■ Samstag 03.12.2022 und Sonntag 04.12.2022

Thomas Holdt  
Ludwigstr. 5, 91126 Schwabach  
Tel.Nr.: 09122 / 84188

### ■ Samstag 10.12.2022 und Sonntag 11.12.2022

Dr. Stefan Schwab  
Hauptstr. 35, 90547 Stein  
Tel.Nr.: 0911 / 650689650

### ■ Samstag 17.12.2022 und Sonntag 18.12.2022

Dr. med. Elke Bedrich-Weiner  
Häfnersgäßchen 4, 91126 Schwabach  
Tel.Nr.: 09122 / 84066

### ■ Samstag 24.12.2022 und Sonntag 25.12.2022

im Technologiepark Zahnmedizinisches Versorgungszentrum  
Technologiepark 4, 91522 Ansbach  
Tel.Nr.: 0981 / 97781000

### ■ Montag 26.12.2022 - 2. Weihnachtsfeiertag

Dr. Renate Göttlein  
Rüderner Str. 2, 90599 Dietershofen  
Tel.Nr.: 09824 / 5628

### ■ Samstag 31.12.2022 und Sonntag 01.01.2023

Dr. Eva Felber  
Brauhausstr. 5a, 91522 Ansbach  
Tel.Nr.: 0981 / 97754530

www.notdienst-zahn.de



# Amtliche Bekanntmachungen

## Vierte Änderungssatzung zur Beitrags- und Gebührensatzung zur Ent- wässerungssatzung der Stadt Windsbach vom 17.11.2022

Aufgrund der Art. 5, 8 und 9 des Kommunalabgabengesetzes er-  
lässt die Stadt Windsbach folgende Änderungssatzung:

Die Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungs-  
satzung der Stadt Windsbach (BGS/EWS) vom 23.11.2006  
(Mitteilungsblatt der Stadt Windsbach Nr. 12/2006 vom  
15.12.2006), geändert durch Satzung vom 10.12.2009 (Mitte-  
lungsblatt der Stadt Windsbach Nr. 12/2009 vom 19.12.2009) und  
12.12.2013 (Mitteilungsblatt der Stadt Windsbach Nr. 12/2013 vom  
20.12.2013) und vom 13.11.2018 (Mitteilungsblatt der Stadt Winds-  
bach Nr. 12/2018 vom 7.12.2018) wird wie folgt geändert:

### § 1

§ 10 Abs. 1 Satz 2 erhält folgende Fassung:  
„Die Gebühr beträgt 3,64 € je Kubikmeter Abwasser.“

### § 2

Diese Änderungssatzung tritt am 1. Januar 2023 in Kraft.

Windsbach, den 17. November 2022  
Stadt Windsbach

gez.

Seitz  
Erster Bürgermeister

## Fünfte Änderungssatzung zur Beitrags- und Gebührensatzung zur Was- serabgabensatzung der Stadt Windsbach vom 17.11.2022

Aufgrund der Art. 5, 8 und 9 des Kommunalabgabengesetzes erlässt  
die Stadt Windsbach folgende Änderungssatzung:

Die Beitrags- und Gebührensatzung zur Wasserabgabensatzung der  
Stadt Windsbach (BGS/WAS) vom 23.11.2006 (Mitteilungsblatt der  
Stadt Windsbach Nr. 12/2006 vom 15.12.2006), geändert durch Sat-  
zung vom 10.12.2009 (Mitteilungsblatt der Stadt Windsbach Nr.  
12/2009 vom 19.12.2009), geändert durch Satzung vom 12.12.2013  
(Mitteilungsblatt der Stadt Windsbach Nr. 12/2013 vom 20.12.2013),  
geändert durch  
die Satzung vom 17.11.2015 (Mitteilungsblatt der Stadt Windsbach  
Nr. 12/2015 vom 18.12.2015) sowie letztmalig geändert durch Sat-  
zung vom 16.11.2017 (Mitteilungsblatt der Stadt Windsbach Nr.  
12/2017 vom 01.12.2017) wird wie folgt geändert:

### § 1

§ 10 Abs. 3 erhält folgende Fassung:  
„Die Gebühr beträgt 2,16 € (netto) je Kubikmeter entnommenen  
Wassers.“

### § 2

§ 10 Abs. 4 erhält folgende Fassung:  
Wird ein Bauwasserzähler oder ein sonstiger beweglicher Wasser-  
zähler verwendet,  
so beträgt die Gebühr 2,26 € pro Kubikmeter entnommenen  
Wassers.

### § 3

Diese Änderungssatzung tritt am 1. Januar 2023 in Kraft.

Windsbach, 17.11.2022  
Stadt Windsbach

gez.

Seitz  
Erster Bürgermeister

## Vollzug des Baugesetzbuches (BauGB) Bebauungsplan mit integriertem Grünordnungsplan „Wernsmühle Südwest“ Beschleunigtes Verfahren gem. § 13b BauGB

**hier: Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses gem. § 2  
Abs. 1 Satz 2 BauGB**

Der Stadtrat der Stadt Windsbach hat in seiner Sitzung am 16.11.2022  
beschlossen den Bebauungsplan mit integriertem Grünordnungsplan  
„Wernsmühle Südwest“ im Ortsteil Wernsmühle aufzustellen.

**Der Beschluss zur Aufstellung des Bebauungsplans „Wernsmüh-  
le Südwest“ mit integriertem Grünordnungsplan wird hiermit gem.  
§ 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB bekannt gemacht.**



*Rot flächig markiert Lage des Planungsgebiets, © Kartendarstellung: Bayerische  
Vermessungsverwaltung 2022*

Das Planungsgebiet befindet sich am Südwestrand von Wernsmühle.  
Nördlich, östlich und südöstlich grenzen die Siedlungsstrukturen des  
Ortsteils Wernsmühle an. Südwestlich grenzen der Wernsbach sowie  
als Grünflächen genutzte Flächen an.

**Ziel der Planungen sind folgende (allgemeine) Bestrebungen der  
Stadt Windsbach**

**Schaffung von Wohnbauflächen für den aktuellen Bedarf.**

Der Umgriff des Bebauungsplans umfasst folgende Flurstücke enthalten:  
Flurnummern 1556, 1556/1, 1556/2, 1556/3, 1556/4 und 1556/5, je-  
weils Gemarkung Wernsbach.

## Amts- und Mitteilungsblatt Windsbach

**Herausgeber:** Stadt Windsbach

**Verantwortlich für den amtlichen Teil:**

Erster Bürgermeister Matthias Seitz,  
Hauptstraße 15, 91575 Windsbach

**Anzeigenannahme und -verwaltung:**

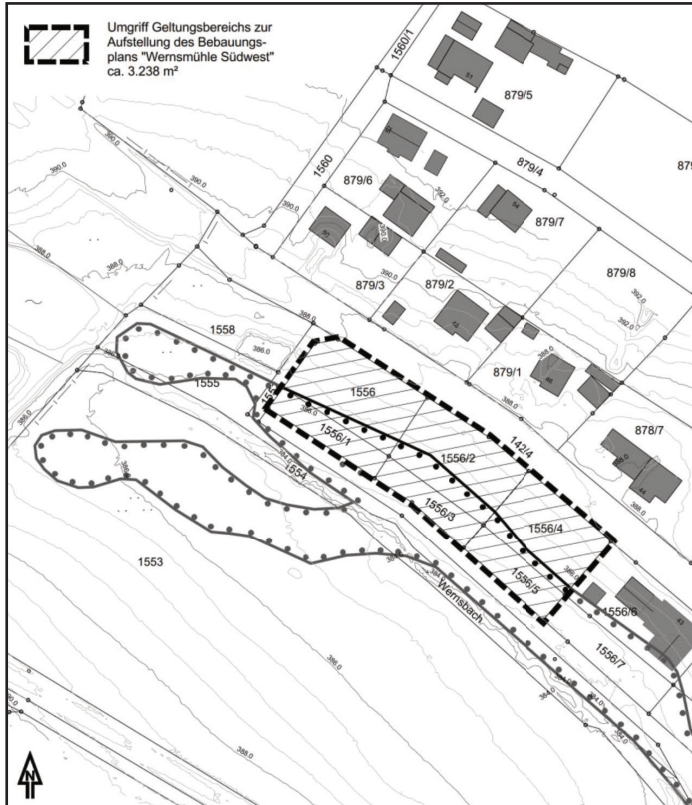
Fa. Habewind, Inh. Peter Haberzettl, Friedrich-Bauer-Straße 6a,  
91564 Neuendettelsau,  
Tel.: 09874-689 683, Fax: 09874-689 684, E-mail: mb-wb@habewind.de  
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9.00-13.00 Uhr und nach Vereinbarung

**Druck:** PuK Krämmer GmbH,  
Nürnberger Straße 47, 91244 Reichenschwand

*Für Satz- und Druckfehler kann keine Haftung übernommen werden.*







Skizze mit Geltungsbereich (schraffierte Flächen) des Bebauungsplans „Wernsmühle Südwest“ ohne Maßstab © Kartengrundlage: Bayerische Vermessungsverwaltung 2020

Die Aufstellung des Bebauungsplans erfolgt im beschleunigten Verfahren gem. § 13b BauGB über die Einbeziehung von Außenbereichsfläche. Mit dem Plangebiet ist die Festsetzung einer Grundfläche von weniger als 10.000 m<sup>2</sup> Grundfläche im Sinne des § 13a Abs. 1 Satz 2 BauGB geplant, durch welche die Zulässigkeit von Wohnnutzungen begründet wird. Das Planungsgebiet schließt sich an den im Zusammenhang bebauten Siedlungsbereich von Wernsmühle an. Die Voraussetzungen für die Aufstellung des Bebauungsplans gem. dem § 13b BauGB sind somit gegeben.

**Es wird darauf hingewiesen, dass gemäß §13b BauGB i.V.m. § 13a Abs.2 Nr.1 BauGB i.V.m. § 13 Abs. 3 Satz 1 BauGB von der Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB, von dem Umweltbericht nach § 2a BauGB und von der Angabe nach § 3 Abs.2 Satz 2 BauGB, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, sowie von der zusammenfassenden Erklärung nach § 10a Abs 1. BauGB abgesehen und § 4c BauGB nicht angewendet wird.**

Der Umgriff zum geplanten Bebauungsplan „Wernsmühle Südwest“ in Windsbach, Ortsteil Wernsmühle, ist zusätzlich unter [www.windsbach.de](http://www.windsbach.de) > Rubrik **Leben & Wohnen** > **Bauen** > **Bebauungspläne** – auf der Homepage der Stadt Windsbach eingestellt und kann dort ebenfalls eingesehen werden.

Windsbach, den 17.11.2022  
gez.  
Matthias Seitz  
Erster Bürgermeister

**Aktuelle Bauernmarkttermine auf einen Blick**  
**01.12.2022, 15.12.2022**  
**Am 29.12.2022 findet aufgrund der Winterpause kein Bauernmarkt statt.**



## Berichte aus dem Landratsamt

### Wasserversorgung auf Weideflächen im Landkreis Ansbach verbessert

Gerhard Kammeleiter kommt viel herum mit seiner Herde. Rund 600 Mutterschafe führt der Schäfer auf verschiedene Weideflächen zwischen Schillingsfürst und Feuchtwangen. Gerade in den Sommermonaten gibt es nicht überall saftiges Grün. Umso wichtiger ist es, dass die Tiere trinken können. Hier setzt das Projekt „Bessere Weiden für mehr Vielfalt“ an. Gemeinsam haben die Untere Naturschutzbehörde am Landratsamt Ansbach und der Landschaftspflegeverband Mittelfranken in den vergangenen sechs Jahren dafür gesorgt, dass die Wasserversorgung auf den Weideflächen erheblich verbessert wurde.

Dank kräftiger Unterstützung der örtlichen Rechtleregemeinschaft konnte beispielsweise in Ungetzheim (Stadt Feuchtwangen) eine verfallene Tränke wiederhergestellt werden. Die Schafe können aus einer Metallwanne trinken, das Umfeld wurde trittfest gemacht. „Die ausgeprägte Trockenheit in den Sommermonaten zeigt uns immer wieder, wie wichtig die Wasserversorgung ist“, sagte Landrat Dr. Jürgen Ludwig bei einem Ortstermin. „Die Schäfer im Landkreis Ansbach tragen einen wichtigen Teil dazu bei, dass wir das typische Landschaftsbild und damit unsere Identität und Heimat bewahren. Die Hutungen der Frankenhöhe repräsentieren das typische, reiche Artenpotenzial beweideter Magerrasen. Die Beweidung ist wichtig, damit wertvolle Elemente unserer Kulturlandschaft geschützt und erhalten werden“, so der Landrat. Davon profitierten wiederum auch Touristen und Gäste der regionalen Gastronomie, die sich Spezialitäten vom heimischen Lamm schmecken lassen können.

Im Rahmen des Projekts „Bessere Weiden für mehr Vielfalt“ ging es neben der Wasserversorgung auch um die Sicherung von Pferchflächen und Triebwegen, erklärte Stefanie Schwarz von der Unteren Naturschutzbehörde am Landratsamt Ansbach. „Der Schwerpunkt lag auf Maßnahmen, für die keine anderen Förderprogramme zur Finanzierung herangezogen werden konnten. Auf den Hutungen der Frankenhöhe konnten wir alle Reviere mit großen Wasserfassern ausstatten oder vor Ort Tränken instand setzen.“ Die Zukunftsaussichten für die bestehenden Schäferbetriebe im Landkreis Ansbach konnten damit verbessert werden, denn „nur mit einer guten Ausstattung bleibt die Tätigkeit langfristig interessant“, so Schwarz. Der zu Projektbeginn gemeinsam mit den Schäfern und dem Landschaftspflegeverband ausgearbeitete Maßnahmenkatalog wurde fast vollständig umgesetzt.

Landrat Dr. Jürgen Ludwig, Feuchtwangens zweiter Bürgermeister Walter Soldner und Karin Blümlein vom Landschaftspflegeverband dankten allen, die bei der Sanierung der Tränke mitgeholfen hatten. Mit Blick auf die umstehenden Streuobstbäume sagte Soldner, der Erhalt heimischer und alter Sorten liege der Stadt sehr am Herzen.



In der Nähe von Ungetzheim bei Feuchtwangen wurde im Rahmen des Projekts „Bessere Weiden für mehr Vielfalt“ eine Schaftränke saniert. Vor Ort danken Landrat Dr. Jürgen Ludwig (rechts) und Stefanie Schwarz von der Unteren Naturschutzbehörde am Landratsamt Ansbach allen am Projekt Beteiligten.

Foto: Landratsamt Ansbach/Fabian Hähnlein



# weitere Mitteilungen

## Hygiene im Umgang mit Lebensmitteln „Belehrungen gemäß §§ 42/43 IfSG“

Für alle Personen, die gewerbsmäßig Lebensmittel herstellen, diese behandeln oder in Verkehr bringen bietet das Landratsamt Ansbach, **Gesundheitsamt Ansbach**, Belehrungen nach dem Infektionsschutzgesetz an.

Nächster Termin: **Donnerstag, 15.12.2022, 9:30 Uhr**, Gesundheitsamt Ansbach, Crailsheimstraße 64. Die Gebühr für die Informationsveranstaltung beträgt 14,-€. Weitere Informationen und Anmeldung unter Telefon: 0981-468-7102.

## „Informationsabend für werdende Eltern“ in Ansbach

Frau Adelheid Contino, Diplom-Sozialpädagogin (FH) der staatlich anerkannten Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen am Landratsamt Ansbach und Frau Ulrike Krömer, Ernährungsberaterin der AOK Ansbach laden am **Donnerstag, 08.12.2022 um 18.00 Uhr** zu einem kostenlosen Informationsabend für werdende Eltern in das **Landratsamt Ansbach, Crailsheimstr. 1** ein.

Themen:

Informationen über wichtige gesetzliche Bestimmungen, soziale und finanzielle Leistungen.

Ernährung in der Schwangerschaft und Stillzeit

Anmeldung erforderlich: Tel.: 09851/3052 in der Zeit von 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr oder per E-Mail: [gesundheitsamt.dkb@landratsamt-ansbach.de](mailto:gesundheitsamt.dkb@landratsamt-ansbach.de) Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Die aktuell geltenden Hygiene- und Abstandsregeln sind einzuhalten. Weitere Informationen bei Anmeldung. Kurzfristige Änderungen vorbehalten!

## „Gelungener Start mit Baby“ – vorgeburtliche Informationsveranstaltung

Das Gesundheitsamt/Schwangerenberatungsstelle Ansbach lädt am **Donnerstag, 15.12.2022 um 18.00 Uhr** in das **Landratsamt Ansbach/ Gesundheitsamt, Crailsheimstraße 64, 91522 Ansbach** zu einem kostenlosen Informationsabend für werdende Eltern ein.

Von Frau Martina Hartmann, Diplom-Sozialpädagogin (FH) der staatlich anerkannten Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen beim Landratsamt Ansbach, Gesundheitsamt erhalten Sie praktische Tipps und nützliche Informationen für einen gelassenen Start ins Familienleben. Dabei geht es unter anderem um folgende Themen:

- Wie wird die erste Zeit mit Baby?
- Was ist Bindung und wie gelingt sie?
- Was können Sie tun, wenn das Baby viel schreit und wenig schläft?

Anmeldung erforderlich: Tel.: 09851/3052 in der Zeit von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr oder per E-Mail: [gesundheitsamt.dkb@landratsamt-ansbach.de](mailto:gesundheitsamt.dkb@landratsamt-ansbach.de) **Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Die aktuell geltenden Hygiene- und Abstandsregeln sind einzuhalten.**

## Freizeiten 2023 mit der Caritas

Die Caritas-Kreisstelle Herrieden bietet im kommenden Jahr wieder verschiedene Freizeiten für Familien, Großeltern-Enkel und Alleinerziehende an.

### Familienfreizeit

Eine Familienfreizeit ist ein Gemeinschaftserlebnis für Groß und Klein. Mitfahren können alle Familien, unabhängig von Konfession und Einkommen. Die Häuser sind familiengerecht ausgestattet. Kinder und Erwachsene finden rasch Kontakt. Freundschaften entstehen oft über den Urlaub hinaus. Die Familien fahren in den Sommerferien vom **26.08. – 02.09.2023** auf die **Insel Reichenau am Bodensee**.

### Großeltern-Enkel-Freizeit

Hier haben Großeltern und Enkelkinder die Gelegenheit für Spiel und

Spaß, Ausflüge und Wanderungen, Gespräche und Entdeckung von Neuland. Diese Freizeit findet in den Pfingstferien vom **29.05. – 02.06.2023** im **Haus Bayerischer Wald in Lambach** statt.

### Freizeiten für Alleinerziehende

Die Lebenssituation Alleinerziehender ist mit besonderen Herausforderungen verbunden. Der Alltag kostet viel Kraft. Da tut eine Erholungszeit gut: Weg von zu Hause, sich um fast nichts kümmern müssen, Zeit für sich haben und ein wenig ausspannen.

Gegenseitigen Austausch, Gemeinschaft und verschiedene Aktivitäten können Sie erleben vom **03.06. – 10.06.2023 im Haus Zaubenberg in Pfronten im Allgäu** oder vom **26.08. – 02.09.2023 im Haus Feldberg-Falkau im Schwarzwald**.

Nähere Informationen und Flyer für alle Freizeiten erhalten Sie unter Tel. 09825/923880 oder [www.caritas-freizeiten.de](http://www.caritas-freizeiten.de) oder [kreisstelle@caritas-herrieden.de](mailto:kreisstelle@caritas-herrieden.de)



# Kindergarten- nachrichten

Nachrichten aus der  
Kindertagesstätte  
KIWI



### Elternabend mit Laternen basteln in den Krippengruppen

Anfang November trafen sich die Eltern der „kleinen Strolche“, „Rappelkiste“ und der „Glühwürmchen“ jeweils zu einem gruppeninternen Kennenlern- und Informationseleternabend. Anschließend wurden in gemüthlicher Atmosphäre – bei Glühwein, Punsch und Lebkuchen – die von den Kindern vorbereiteten Laternen zusammengeklebt und verziert. Bei dieser Aktion kamen alle drei Gruppen an einem großen Basteltisch im Flur zusammen und konnten ins Gespräch kommen.

Wir freuen uns schon, an unserer gemeinsamen Waldweihnacht im Dezember, die vielen verschiedenen Tierlaternen leuchten zu sehen.



### St. Martinsfest in der Kiwi

Dieses Jahr gab es bei uns in der Kiwi ein „kleines“ St. Martinsfest. Am Vormittag feierten alle Gruppen mit Punsch, Plätzchen und Lebkuchen ein kleines Fest. Danach trafen wir uns alle im Garten und sangen das Lied: „Als Martin ein Soldat noch war...“ Gespannt warteten die Kinder auf das Martinsspiel. Da erschien ein Bettler, der fürchterlich fror und setzte sich in den Garten – kurz darauf ritt Sankt Martin auf seinem (Stecken)Pferd an ihm vorbei. Als er den Bettler sah, teilte er mit dem Schwert den Mantel in zwei Teile und gab eines davon dem Bettler, damit diesem nicht mehr kalt war. Nachdem wir das Lied: „Ein bisschen so wie Martin möchte ich manchmal sein...“ sangen, überreichte Sankt Martin Gruppengeschenke. Jedes Kind durfte die selbstgebackene Gans mit nach Hause nehmen und sie so wie St. Martin mit seiner Familie teilen.

Auch dieses Jahr waren wieder echte Martinsgänse bei uns zu Besuch - dafür bedanken wir uns bei Familie Auernhammer. *Ebenfalls ein herzliches Dankeschön an die Eltern, die das Martinsspiel aufgeführt haben!*





## Nachrichten aus der Kindertagesstätte MUKKI



### Heute leuchten die Laternen wie das Licht von tausend Sternen....

Schon Tage zuvor bereiteten sich die Kinder, voller Vorfreude auf das Lichterfest vor. „Nur noch 2x schlafen, dann feiern wir das Lichterfest!“, hörte man am Mittwoch, den 9.11. durch die Räume der Kindertagesstätte hallen. Eifrig wurden Laternen gebastelt, Lieder geübt und die St. Martinsgeschichte im Stuhlkreis nachgespielt.

Am Freitag, den 11.11. war es dann endlich soweit. In der Dämmerung trafen sich die Kinder der Mukki und die Laternen leuchteten warm in der Dunkelheit. Nach einer kurzen Begrüßung ging die Reise auf dem Lichterweg los. Verteilt auf 5 Lichterstationen, erwartete das Personal der Mukki, Kinder und Familien und gemeinsam wurden verschiedenste Laternenlieder, begleitet von unterschiedlichen Instrumenten, gesungen.



Nach der 5. Und letzten Station auf dem Weg versammelten sich alle Kinder, Familien und das Personal der Mukki auf dem Festplatz. Dort erwartete alle dann noch ein Highlight: Gemeinsam sangen wir das Lied „St. Martin, St. Martin, St. Martin ritt durch Schnee und Wind...“ und St. Martin höchstpersönlich ritt auf seinem Ross vorbei und teilte seinen Mantel mit dem armen Bettler. Auch die Kinder gingen nicht leer aus, denn St. Martin hatte für alle eine Kleinigkeit dabei. Mit dem Lied „Ein bisschen so wie Martin, möchte ich manchmal sein...“ bedankten wir uns beim lieben Martin und verabschiedeten ihn und sein Pferd in die Dunkelheit.



Zum Abschluss gab es für alle noch leckere Wienerle Semmeln und Kinderpunsch.

Ein besonderer Dank geht an Familie Hauzenberger als St. Martin, Pferd und Pferdeführer, an Curt Eschenbacher als Bettler, an Heiko Kopp für das Ausleuchten des Festes und an Kerstin Weißgerber mit ihren Musikschülern, die uns mit kleinen Musikstücken am Festplatz empfangen haben!

Wahnsinn, dass uns so viele Familien an unserem Lichterfest begleitet haben – DANKE.☺

Wir wünschen allen Kindern und ihren Familien eine gemütliche, friedvolle und besinnliche Vorweihnachtszeit.

## Nachrichten aus der Kindertagesstätte Aurachstrolche Veitsaurach



### St. Martin

Wie all die vergangenen Jahre herrscht am Martinstag große Aufregung in der Gruppe. Wird der „Pelzmärtl“ die Aurachstrolche finden? Klopft er, so wie im letzten Jahr an die Scheibe, anstatt zu klingeln? Sieht man wieder einen Schatten vorbeigehen??

Fragen über Fragen die niemand beantworten konnte. Da half es einfach abwarten.

Bis zum Schlusskreis hatte sich nichts getan. Alles ruhig.

Nur der Elektriker war kurz da und der sah dem „Pelzi“ gar nicht ähnlich. Natürlich wurden die Aurachstrolche nicht vergessen. Als wir in den Garten gekommen sind, „saß“ doch tatsächlich ein großer Sack auf unserer Bank gleich neben der Schaukel.

Was im Sack war?

Für jedes Kind ein kleines Päckchen zum mit nach Hause nehmen. Dass die Freude darüber groß war kann man auf dem Bild gut erkennen. Danke lieber Pelzmärtl! :)

Kaum war der Martinstag vorbei liefen schon die Vorbereitungen für den Laternenzug auf Hochtouren. Laternenlieder singen, die Maxis üben den Laternentanz und ganz wichtig, die Laternen „startklar“ machen. Die Vorfreude auf den Laternenzug ist groß, denn endlich dürfen auch die Eltern, Geschwister und Großeltern den Abend bei Plätzchen, Punsch und Bratwurstsemmeln im Garten gemütlich ausklingen lassen.



## Nachrichten aus der Kindertagesstätte Villa Kunterbunt - Haus für Kinder



### Lichterfest in der Villa Kunterbunt

Die Zeit der vielen Lichter ist gekommen und damit verbunden auch die Zeit rund um Sankt Martin und seiner Botschaft des Teilens.

Um dies zu feiern, lud die Villa Kunterbunt am Abend des 11.11.22 alle Kinder mit ihren Familien zum Lichterfest in den Garten der Villa ein.

Jede Gruppe bereitete sich individuell auf das Lichterfest vor.

So übten wir bei den Fledermäusen ein kurzes Gedicht, zu dem die Kinder mit ihren mitgebrachten Taschenlampen leuchteten.

Um unser Lied: „LichterKinder“ zu veranschaulichen, legten wir während des Singens, Bildkarten zu den einzelnen Versen in die Mitte des Stuhlkreises.

Des Weiteren darf natürlich die Geschichte des Heiligen Sankt Martins nicht fehlen, weshalb wir diese mit Hilfe des Kamishibais den Kindern erzählten.

So waren die Fledermäuse gut für das Lichterfest vorbereitet.

In den einzelnen Gruppen wurden außerdem im Voraus verschiedene Lichtergläser und Lichterschalen gebastelt.

Unsere kleinsten, die Eisbären stanzen Handabdrücke und Sterne aus und beklebten damit die Gläser.

Die Dino-Kinder beklebten ihre Gläser mit Transparentpapierstückchen, welche schließlich in vielen Farben leuchteten. Die Fledermäuse klebten trockene Baumblätter auf die Gläser und ließen sie so im Herbstglanz erstrahlen.

Bei den Füchsen hingegen kamen Luftballons, Gips, und Gipsbinden

zum Einsatz. Der Luftballon wurde zum Teil eingegipst. Als der Gips trocken war, nahmen sie den Luftballon heraus und schon waren die Schalen fertig. Nun nur noch ein Teelicht hineingestellt und sie strahlten im vollen Glanz.

Die Lichtergläser und Lichterschalen beleuchteten die Wege, die Fensterbretter, die Hochbeete und die Bäume im Garten.

Wir schmückten den Garten außerdem mit vielen funkelnden und leuchtenden Lichterketten.

Und dann war es endlich so weit, das Lichterfest konnte starten.

Zu Beginn unseres Festes, bekam jedes Kind ein kleines Licht in die Hand, das mit dem Schriftzug: „Lichterfest 2022“ verziert war.

Als alle Familien eingetroffen waren, richtete unsere Kita Leitung, Christiane Rauscher ein paar Worte an die vielen Gäste und begrüßte diese herzlich zum Lichterfest.

Daraufhin sammelten sich die Kinder gruppenweise und wir sangen zum Einstieg gemeinsam unser Lied: „Lichterkinder“. Dies war insgeheim das Highlight des Abends.

Als Herzstück legten wir zuvor eine Schnecke aus Tannenzweigen auf den Boden, die die Kinder im Anschluss an das gesungene Lied mit ihren Lichtern erleuchten konnten. Es entstand eine wunderschöne Lichterspirale.



Um Sankt Martin nicht außen vor zu lassen, zeigte uns nun Frau Pfarrerin Walz einen kurzen Film über das Leben von Sankt Martin und seinen guten Taten und rundete dies mit einer kleinen Andacht ab.

Im Anschluss begann der gemütliche Teil des Abends.

Für das leibliche Wohl sorgten zum einen der Elternbeirat, welcher Punsch und Glühwein verkaufte.

Zum anderen das Gasthaus zur Eiche (Sauernheim), das Bratwurstsemmeln verkaufte.

Es wurde gegessen, getrunken, geplaudert und gespielt.

Als große Überraschung, kam dann sogar noch der Pelzmärkel vorbei und brachte für jedes Kind ein Säckchen, gefüllt mit einem Apfel, Lebkuchen und Schokolade mit.

So ging unser schönes Lichterfest zu Ende.

Als Erinnerung an das Lichterfest durfte jedes Kind sein Licht aus der Lichterspirale mit nach Hause nehmen.

Die Villa Kunterbunt bedankt sich bei Frau Pfarrerin Walz, beim Elternbeirat, dem Gasthaus zur Eiche und dem Pelzmärkel für die Mitgestaltung des wunderschönen Abends.



## Schulnachrichten

### Neues aus der Grund- und Mittelschule Windsbach

#### Mathematikmeisterschaft Mittelfranken 2022

Fabian Eberlein aus der Grundschule Geslau-Windelsbach, Otto Reiner aus der Eichenberg-Grundschule Weihezell und Nova Schmiedl aus der Grundschule Dürrwangen sind die talentiertesten Mathematikerinnen und Mathematiker aus den vierten Klassen des Schulamtsbezirks Ansbach.

Am 15.11.2022 fand an unserer Grundschule in Windsbach die 2. Runde der Mathematik-Meisterschaft-Mittelfranken statt. 16 Grundschulen aus dem Landkreis Ansbach entsendeten jeweils zwei Schüler aus ihren 4.

Klassen, die sich in der ersten Runde als Schulhaussieger zur weiteren Teilnahme qualifiziert hatten. Die Grundschule Windsbach vertraten die beiden Schulhaussieger Alina Eckstein und Franz Schütz aus der 4b.

Am Dienstag ging es jetzt darum, durch das Lösen von anspruchsvollen mathematischen Denkaufgaben die drei Sieger zu ermitteln, die dann an der

Endrunde am 8.12.2022 in Nürnberg, zusammen mit Mittelfrankens Besten teilnehmen dürfen.

Die Mathematik-Meisterschaft-Mittelfranken versteht sich als ein Wettbewerb, der es den mathematisch besonders begabten Kindern ermöglicht, ihre Fähigkeiten in den Mittelpunkt zu stellen und dabei Spitzenleistungen zu zeigen. Gleichzeitig will sie durch die Freude am Lösen von wirklich anspruchsvollen Knobel- und Denkaufgaben das Interesse und die Aufmerksamkeit auf den mathematisch-naturwissenschaftlichen Fachbereich lenken.

Mit den begrüßenden Worten „Ihr seid alle Sieger“, eröffnete das Organisations-Team Iris Schineller und Caroline Rück den Wettbewerb. Auch unser Erster Bürgermeister Matthias Seitz war extra gekommen, um den aufgeregten Kindern etwas die Angst zu nehmen.

Dann ging es schon los! Dank der Unterstützung des Seminars von Frau Heiß-Meissner bei Aufsicht und Korrektur, konnten alle Kinder konzentriert an den Aufgaben arbeiten und nur kurz nach der Arbeitszeit wurden auch schon unsere drei Sieger ermittelt.

Die Siegerehrung übernahm, unter dem stolzen Blick der Eltern, unsere Schulleiterin Frau Einzinger gemeinsam mit dem Bürgermeister und dem Organisations-Team. Dank der finanziellen Unterstützung der Hermann Gutmann Stiftung konnten den Siegern schöne Sachpreise möglich gemacht werden.

Wir freuen uns auf das nächste Jahr.

Iris Schineller  
Organisatorin  
im Schulamtsbezirk AN

Caroline Rück  
Organisatorin  
im Schulamtsbezirk AN



### Neues aus der Offenen Ganztageschule Windsbach

#### Buntes Herbstfest

Am Donnerstag, den 27.10.22 fand in jeder Gruppe das Herbstfest statt.

Die Buntspechte haben mit einer Klanggeschichte das Fest begonnen. Ein Blatt ist auf eine Reise durch die herbstliche Landschaft gegangen. Dabei hat es das fallende Obst, einen Igel und Eichhörnchen getroffen. Es wurden verschiedene Spiele und ein Wettessen angeboten. Bei den Schneeeulen gab es ein großes Süßigkeiten- Buffet zum Thema Halloween mit einem gruseligen Getränk. Es gab Geisterbowling, Tic-Tac-Toe mit Kürbissen und Gespensterdosen werfen.

Die Spatzen haben den Herbst mit allen Sinnen erlebt. Es wurden selbstgemachte Smoothies hergestellt und es gab eine Balancierstrecke. In der Gimpelgruppe wurde ein Schokotafel- Wettessen veranstaltet. Außerdem wurden Schokoäpfel hergestellt.

In der Buchfinken Gruppe wurden abgehackte Finger in Blut schwimmend zubereitet, zum Nachtsich bekamen die kleinen Geister geronnenes Blut mit Würmern.

Alle hatten viel Freude an dem Fest.

#### Herbstferien

Auch während den Herbstferien haben unsere Kinder schöne Aktionen erlebt.

Es gab eine Naturralley am ersten Tag. Gemeinsam wurde Kürbissuppe gekocht und es wurde gebastelt. Zum Abschluss der Ferien gab es eine Entspannungsgeschichte.

Ausblick: Wir freuen uns auf unseren Ausflug, die Lesenacht und die Adventszeit.





# Kirchliche Nachrichten

## Pfarrei St. Bonifatius Windsbach und Pfarrei St. Vitus Veitsaurach

### Gottesdienste in der Pfarrei Windsbach

Sonntags: 10:00 Uhr hl. Messe (außer 1. Sonntag im Monat)  
1. Sonntag im Monat: 08:30 Uhr hl. Messe, anschl.  
Kirchencafé  
Mittwochs: 09:00 Uhr hl. Messe  
Freitags: 18:00 Uhr hl. Messe

### Gottesdienste in der Pfarrei Veitsaurach

Sonntags: 08:30 Uhr hl. Messe, jeden 1. Sonntag im Monat:  
10:00 Uhr hl. Messe;  
Vorabendmesse: Samstag vor dem 1. und 3. Sonntag im Monat um  
18:00 Uhr, Sa. vor dem 2. So. im Monat (10.12.)  
18:00 Uhr in Barthelmesaurach  
Dienstags: 18:30 Uhr Rosenkranz, 19:00 Uhr hl. Messe  
Donnerstags: 18:30 Uhr hl. Messe

### Weihnachtsgottesdienste

Windsbach: Heiligabend, 16:00 Uhr Christmette  
mit musikalischem Anspiel  
1. Weihnachtstag, 10:00 Uhr hl. Messe  
2. Weihnachtstag, 10:00 Uhr hl. Messe  
Silvester, 17:00 Uhr ökumen. Gottesdienst  
Neujahr 2023, 10:00 Uhr hl. Messe  
6. Januar 2023, 10:00 Uhr hl. Messe

Veitsaurach: Heiligabend, 22:00 Uhr Christmette  
1. Weihnachtstag, 08:30 Uhr hl. Messe  
2. Weihnachtstag, 08:30 Uhr hl. Messe  
Silvester, 15:00 Uhr hl. Messe  
Neujahr 2023, 08:30 Uhr hl. Messe  
6. Januar 2023, 08:30 Uhr hl. Messe

### Kleinkindergottesdienst

Windsbach: Sonntag, 18.12., 09:15 Uhr, Kirche St. Bonifatius

### Familiengottesdienst

Windsbach: Sonntag, 18.12., 10:00 Uhr, Kirche St. Bonifatius

### Hl. Messe im Phönix-Haus

Donnerstag, 15.12., 15:00 Uhr  
Samstag, 24.12., 10:00 Uhr

### Eucharistische Anbetung

Veitsaurach: donnerstags nach der hl. Messe  
Windsbach: freitags nach der hl. Messe

### Rosenkranzgebet

Veitsaurach: dienstags 18:30 Uhr

### (Weihnachts-)Beichtgelegenheiten

Windsbach: Samstag, 17.12., 10:30 – 12:00 Uhr  
Veitsaurach: Samstag, 17.12., 08:30 – 10:00 Uhr  
(weitere Termine jederzeit nach persönlicher Absprache möglich)

### Bibelteilen

Windsbach: jeweils 2. Fr. im Monat (09.12.) 19:00 – 20:00 Uhr  
(Pfarrheim St. Bonifatius)  
Veitsaurach: jeweils 4. Di. im Monat (27.12.) 19:30 – 20:30 Uhr  
(Pfarrheim St. Vitus)

### Ministrantentreffen

Veitsaurach: Mittwoch, 14.12., 15:00 – 16:30 Uhr,  
Pfarrheim St. Vitus  
Windsbach: Samstag, 17.12., 15:00 – 16:30 Uhr,  
Pfarrheim St. Bonifatius

### Ökumenische Veranstaltungen

Silvester: 17:00 Uhr Jahresschlussgottesdienst  
(Kirche St. Bonifatius in Windsbach)

### Katholischer Frauenbund

Veitsaurach: Dienstag, 06.12., 19:30 Uhr „Besinnung im Advent“  
(Pfarrheim St. Vitus)

### Senioren-Adventsfeier

Windsbach: Samstag, 03.12., 14:00 Uhr,  
Pfarrheim St. Bonifatius

### Kath. Pfarramt

Ansbacher Str. 46  
91575 Windsbach

Tel.: 09871/318

Fax.: 09871/705043

E-Mail: windsbach@bistum-eichstaett.de

Bürozeiten: dienstags 08:00 – 13:00 Uhr

## Gottesdienste in der Kirchengemeinde Bertholdsdorf

### 04. Dezember, 2. Advent

09.00 Uhr Gottesdienst, Pfrin. Latteier  
10:30 Uhr Taufgottesdienst, Pfrin Latteier

### 07. Dezember, Mittwoch

14 Uhr Seniorenkreis im Gemeindehaus

### 11. Dezember, 3. Advent

09.00 Uhr Gottesdienst, Pfr. i.R. Dummert  
16 Uhr „FIRE“-Gottesdienst

### 12. Dezember, Montag

19:30 Uhr Themenvortrag Brasilien, Kerstin Schlerf

### 17. Dezember, Samstag

18:30 Uhr Andacht der Konfis 2023 Sportplatz Veitsaurach

### 18. Dezember, 4. Advent

09.00 Uhr Gottesdienst, Pfr. i.R. Dr. Hauenstein

### 24. Dezember, Heiliger Abend

15.00 Uhr Familiengottesdienst, Pfrin. Latteier und KiGo  
21.00 Uhr Christmette, Pfrin. Latteier

### 25. Dezember, Christfest

09.00 Uhr Festgottesdienst mit Abendmahl, Pfrin. Latteier

### 26. Dezember, Christfest II

09.00 Uhr Gottesdienst, N.N.

### 31. Dezember, Altjahresabend

15.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Pfrin. Latteier

### 01. Januar, Neujahr

10.00 Uhr Gottesdienst, Pfrin Latteier

### 06. Januar, Epiphania

09.00 Uhr Gottesdienst, N.N.

### 08. Januar, 1. Sonntag nach Epiphania

09.00 Uhr Gottesdienst, Pfr. Zelinsky

[www.windsbach.de](http://www.windsbach.de)





## Vereine und Verbände

### Freiwillige Feuerwehr Moosbach und Windsbach

Am 21. Oktober trafen sich Feuerwehrkräfte der FFW Windsbach und der FFW Moosbach zu einer gemeinsamen Übung auf dem Gelände der Zimmerei Kleinöder in Moosbach.

Als Szenario war von Feuerwehrangehörigen der Brand einer gewerblichen Holzlagerhalle mit einer vermissten Person vorbereitet worden. Um das Szenario so realistisch wie möglich wirken zu lassen, hatten die Kameraden die Halle und das Umfeld mit entsprechender Pyrotechnik präpariert.

Als ersteintreffende Wehr hat die FFW Moosbach den Außenangriff übernommen und die nachalarmierten Kräfte aus Windsbach übernahmen den Innenangriff und die Suche der vermissten Person. Die Atemschutzträger konnten in kürzester Zeit nicht nur die vermisste Person bergen, sondern fanden auch noch eine Gasflasche und ein Kind, von dem im Vorfeld keiner wusste, dass es sich in der Halle befand. In diesem Zuge kam auch das neue Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeug HLF20 der FFW Windsbach mit seinem Wasserwerfer zum Einsatz.



Nach Beendigung der Übung stellten die Kommandanten Michael Bösen-ecker und Michael Großberger die Wichtigkeit solcher Gemeinschafts-übungen heraus. Nur durch solche Übungen können Gefahrenpunkte identifiziert, Abläufe aufeinander abgestimmt und im Ernstfall schnell und effizient reagiert werden. Im Anschluss konnten wir die Übung nochmal bei einer gemeinsamen Brotzeit, spendiert durch die Familie Klein-öder, Revue passieren lassen. Vielen Dank an die Zimmerei Kleinöder für die Möglichkeit auf deren Firmengelände zu üben.

### TSV Windsbach - Sparte Turnen

Am 13. November 2022 fand in Tirschenreuth der Regionalentscheid des Bayernpokals statt, für den sich die Mädchen von Trainerin Eva bereits im Gauentscheid mit Platz zwei qualifiziert hatten. Dabei traten die besten Mannschaften aus Mittelfranken und der Oberpfalz gegeneinander an.

Das jüngste Team dieses Wettkampfs, bestehend aus Sophia Einzinger, Maja Oppelt, Dorothee Barthel, Julie Wening und Tamina Mannke, zeigte trotz großer Nervosität sehr schöne Übungen und lieferte einen starken Wettkampf ab. Am Ende verfehlte die Mannschaft mit 247,7 Punkten das Podest nur knapp um 1,3 Punkte. Platz vier von neun Mannschaften bedeutete dennoch das beste Ergebnis in der Vereinsgeschichte und übertraf die gesetzten Ziele. Sogar die Punktzahl des Gauentscheids verbesserten die Mädels. Wir sind richtig stolz auf euch! Vielen Dank an Trainerin Elisa, die Windsbach als Kampfrichterin vertreten hat, und an alle Fans vor Ort!



### Die Dartmannschaft des TSV Windsbach bedankt sich für neue Trikots

Unter den Sparten des TSV Windsbach gibt es seit längerem eine Dartgruppe. Seit dem Sanierungsbeginn des Sportheimes in Retzendorf trainiert man und trägt die Heimspiele im Bürgerkeller des Rentamtes der Stadt Windsbach (Hauptstraße 13, Seiteneingang) aus.

Jeweils montags kann jeder der interessiert ist an einer Competition teilnehmen, Einlass ist hier ab 19.30 Uhr, Beginn um 20.00 Uhr. Das Startgeld beträgt 2,50€ und für den 1. Platz gibt's einen 10€ Gutschein. Seit 23.09.2022 nimmt die 15-köpfige Mannschaft an der Dartliga Bezirksklasse E teil. Hier nimmt man nach drei Siegen, einer Niederlage und einem Unentschieden den 4. Tabellenplatz, punktgleich mit dem aktuell Drittplatzierten, ein.

Die Mannschaft hat sich hierfür einheitliche Trikots gewünscht und fand in den Stadtwerken Windsbach einen Sponsor. Die Firma Nitro Customs unterstützte in der Gestaltung und Fertigung. Die Mannschaft bedankt sich bei den Stadtwerken Windsbach und bei Nitro Customs für die tollen Trikots.



Von links nach rechts: Anton Möbius, Julian Bernhard, Nils Dörre, Paul Wirth, Marc Laubach, Tobias Preißl, Sebastian Klärner, Janko Prütz, Stefan Edel

Zum Team gehören weiterhin: Jonas Brack, Adrian Burger, Bernhard Burger, Jürgen Häuslmann, Christian Regler, Wolfgang Stiebitz und Daniel Wißmüller

Wenn ihr die Mannschaft beim nächsten Heimspiel unterstützen wollt, hier sind die Termine:

Freitag, 02.12.2022 20.00 Uhr

Freitag, 09.12.2022 20.00 Uhr

### Obst- und Gartenbauverein Windsbach e.V.

Der Obst- und Gartenbauverein Windsbach lud zur Herbstversammlung am 10. Nov. in den Landgasthof Dorschner ein.

Als Gastredner konnte wieder Herr Klaus Körber, Dipl.-Ing. der Fachrichtung Gartenbau mit den Schwerpunkten Obstbau und Baumschule an der Bay. Landesanstalt für Wein- und Gartenbau in Veitshöchheim gewonnen werden. Er hielt bereits 2015 anlässlich der Jahreshauptversammlung einen sehr interessanten Vortrag über Rosen und Clematis. In jenem Sommer ging der Vereinsausflug nach Erlabrunn in sein Heimatdorf mit über 800 Clematis.

Zur Herbstversammlung hatte Herr Körber das Thema Biodiversität – was kann man in den Garten pflanzen um diese zu unterstützen.

Er berichtete, dass in den letzten Jahren die Rosen und Clematis in Veitshöchheim-Stutel gerodet wurden um darin Versuchsbäume zu pflanzen. Sie werden getestet, wie sie die Hitze vertragen.

In intensiver Zusammenarbeit mit dem Institut für Bienenkunde wird erforscht, welche Gehölze und Sträucher für die verschiedenen Bienenarten attraktiv sind. Es wird untersucht, wo sie ihren Nektar und ihre Pollen holen, dazu werden sie beim Aus- und Einflug gewogen, um zu sehen wie viel „Futter“ sie mitbringen.

Dabei stellte sich heraus, dass auch Pflanzen mit gefüllten Blumen bei den Bienen eine gewisse Attraktivität haben; da auch gefüllt blühende Pflanzen noch Staubgefäße mit sichtbaren Pollen und/oder Nektar bilden können, welche als Futterquellen für Bienen anziehend sind.



Da aber viele unserer heimischen Gehölze wegen der Hitze im Zuge des Klimawandels ausfallen, benötigen wir Pflanzenarten nichtheimischer Herkunft, die an ein trocken-heißes Klima bei gleichzeitig nährstoffreichen Böden besser angepasst sind und könnten hierbei gegenüber heimischen von Vorteil sein.

Der bei vielen Menschen nicht beliebte Kirschlorbeer trägt zur Biodiversität bei. Während der Blüte fliegen Bienen und andere Insekten ran, an der Unterseite der Blätter sind Nektarien, diese kleben, man meint, es wären Läuse, es ist aber Futter! Die Vögel bauen ihre Nester rein und fressen im Herbst die Beeren.

Wir werden Gehölze brauchen, die nicht aufs Grundwasser angewiesen sind, welche aus dem Balkan stammen und die dortige Trockenheit gewohnt sind. Diese sind unsere Zukunft! [www.bioz.bayern.de](http://www.bioz.bayern.de)

Es war ein sehr schöner Abend! Herr Körber hat das Thema Biodiversität für jeden verständlich und humorvoll vorgetragen.

Jedes anwesende Mitglied konnte einen Weihnachtsstern oder ein Alpenveilchen mitnehmen.

Die Vorsitzende, Frau E. Glückselig, bat noch um Mithilfe beim Weihnachtsmarkt. Es werden wieder Plätzchen, Lebkuchen, Nussecken, Eierlikörpunsch und frische Waffeln verkauft.

Wir freuen uns schon darauf, Herrn Klaus Körber wieder mal zu buchen.

## Schnupfclub Sauernheim

Herzliche Einladung zur Weihnachtsfeier des Schnupfclubs Sauernheim! Sie findet am Samstag, den 17.12.22 um 18 Uhr im Gasthaus Zur Eiche statt!

Die Vorstandschaft

## Männergesangsverein

### „Eintracht“ Windsbach e. V. In stiller Nacht – Ruhige Töne zur Adventszeit

Wir freuen uns nach 2-jähriger Pause für Euch wieder das traditionelle Weihnachtskonzert aufführen zu können. Es findet am **4. Adventssonntag den 18. Dezember 2022 um 19:00 Uhr in der katholischen Kirche St. Bonifatius in Windsbach** statt. Eintrittskarten sind zum Preis von 8 Euro ausschließlich über die aktiven Sänger zu beziehen. Wegen der zu erwartenden Nachfrage empfehlen wir bald zuzugreifen. Der Chor trägt bekannte und teilweise neu arrangierte Lieder zur Weihnachts- und Adventszeit vor. Darüber hinaus konnten wir wieder einen hervorragenden Musiker für das Orgelspiel gewinnen. Auch das bekannte Klavierduo „Piano Activo“ wird uns mit einzigartigen Klangerlebnissen überraschen.

Der Männergesangsverein „Eintracht“ Windsbach e. V. lädt herzlichst alle Windsbacher und Freunde von Nah und Fern ein, sich mit uns auf die Weihnachtsfeiertage einzustimmen.

## Forstbetriebsgemeinschaft – Untergruppe Windsbach

### Waldbegang

Wir laden Sie herzlich zu einem gemeinsamen **Waldbegang** ein. Dieser findet am Sonntag, den **11.12.2022 um 9:30 Uhr** statt.  
Treffpunkt: Parkplatz an der Gottesruhkapelle



### Christbaumverkauf der Forstbetriebsgemeinschaft

Nordmantannen, Fichten, Blaufichten aus heimischen Wäldern

Wann? Am Samstag, den **17.12.2022**  
von **8:30 bis 11:30 Uhr**

Wo? in Windsbach, Spalterstraße, ehemaliges Lagerhaus Huber

## WindsArt e.V. – Kulturverein Windsbach



### Rückblick

Theater Kopfüber „Wenn nichts sicher ist, ist alles möglich“

Winds-Art hatte zu seiner achten Veranstaltung in 2022 wieder in die Stadthalle eingeladen. Nach dem Theaterstück Eiscreme von den Wort-Tauchern im April,

war nun das Theater Kopfüber aus Ansbach mit einer musikalisch-literarischen Lesung zu Gast. Theaterchefin Claudia Kucharski, die seit 2006 nun das Ansbacher Theater leitet, ist bekannt für ihr ungewöhnliches und abwechslungsreiches Programm.

Neben Stücken für Erwachsene wie „O mein Gott“ (Gott mit Burnout bei einer Psychologin), auch Stücke für Kinder und Jugendliche z.B. „wie das Grün auf die Welt kam“, „oder „Ellis Biest“ mit Bernd Lang. Im Juni „Rette Kaspar Hauser“ oder ganz aktuell, „Schäm Dich“ mit Atischeh Braun und „Der weite Weg nach Bethlehem“ zu der auch eine CD erschien.



Neben Claudia Kucharski war mit auf der Bühne, der Multiinstrumentalist Thomas Schönweiß, der mal bei Pedro Helsinki, bei den Funkbeatratern mit Patrick Wirschnitzer und diversen anderen Musikprojekten Trompete, Synthesizer und viele andere Instrumente spielt. Für den Abend in Windsbach haben sie ein „Live-Hörspiel“ mitgebracht, mit Texten, überwiegend von Thomas Rosenlöcher. Der Titel „Wenn nichts sicher ist, ist alles möglich“ bezog sich wohl eher auf die schwierige Zeit für das künstlerische Schaffen in der Corona Zeit, als auf die die gespielten Stücke.

Für die Bühnen-Version hat sich das Theater Kopfüber intensiv mit der Lyrik des im April 22 verstorbenen Dresdner Dichters Thomas Rosenlöcher auseinandergesetzt.

Bekannt war er als präziser Beobachter und „Poet des Alltäglichen“ wie die SZ in ihrem Nachruf schrieb. Die skurrilen Stücke vom „Mann, der noch an den Klapperstorch glaubte“, „liebst Du mich, ich liebe Dich“, „Der Mann, der lieber tot sein wollte“ überraschten immer wieder mit Ihren Wendungen. Claudia Kucharski schaffte es mit Ihrer Lesung, Ihrer Mimik und Gestik die Geschichten der lebenswürdigen und auch etwas schrägen Charaktere lebendig werden zu lassen.

Das Besondere an diesem Hörspiel war aber das Zusammenspiel der beiden Akteure. Immer wieder wurde Thomas Schönweiß in den Text mit einbezogen, war Textbegleiter und schlüpfte in die verschiedensten Rollen. Sein Klangteppich und seine musikalischen Untermalungen, seine gezielt gesetzten Töne, bereicherten das Hörspiel und machten daraus ein ganz besonderes Live-Erlebnis.

Die Gäste bedankten sich mit viel Applaus bei den beiden sympathischen Künstlern, für diesen „etwas-anderen“, kurzweiligen Theaterabend. Auf deren weitere kreative Zusammenarbeit darf man gespannt sein.

### Nächste Veranstaltungen

**DOC KNOTZ & FRIENDS – 03.12.2022 – Rentamt**

Die drei Schwergewichte der fränkischen Blues-Jazz Szene, Roland Laschinger alias Doc Knotz, Keili Keilhofer und Patrick Wirschnitzer erkunden seit nunmehr sieben Jahren gemeinsame musikalische Wege. Die erdig melanchol-romantische Stimme und stampfende Rhythmusgitarre des Doc Knotz geht mit der virtuos psychedelischen Sologitarre des Keili Keilhofer eine spannende Symbiose ein. Sie zerlegen die Stücke, ja sie sezieren sie, um sie zum Schlussakkord wieder zusammenzufügen. Getragen wird diese Reise vom Ausnahme-Schlagwerker Patrick Wirschnitzer mit Dynamik und Einfühlungsvermögen. Dazu kommt jene Lockerheit, die nur gereifte Blueser haben können und den dreien eine authentische Bühnenpräsenz verleiht. Ein Genuss für Freunde neuer Wege mit alten Wurzeln.



Datum: Samstag, 03.12.2022

Zeit: 20:00 Uhr (Einlass: 19:00 Uhr)

Ort: **Rentamt (Bürgersaal)** Windsbach, Hauptstraße 13  
 Eintritt: VVK 16 €/13 € \*)  
 AK 18 €/15 € \*)

\*) Ermäßigung für Mitglieder WindsArt, Kinder, Jugendliche, Studenten und Schwerbehinderte (mit Nachweis)

4. Neujahrskonzert mit dem FEUERBACH QUARTETT – 15.01.2023 – Stadthalle

2018 eröffnete das „FEUERBACH QUARTETT“ unsere Premiere der Neujahrskonzerte und wusste zu überzeugen. Die vier exzellenten Musiker begeisterten das Publikum mit ihrer charmanten und inspirierenden Art und zeigte auf, dass klassische Instrumente alles andere als langweilig sind. „Born to be child“ wird es heißen, wenn sie im Januar zum zweiten Mal nach Windsbach kommen und die Musik ihrer Kindheit mitbringen. Die Lieblingsmusik der Eltern, das erste Stück auf der Geige, der letzte Song auf dem Abschlussball. Aufgewachsen in unterschiedlichen Kulturen, bringen die vier Musiker des FEUERBACH QUARTETTS ihre musikalischen Reminiszenzen zusammen und feiern gemeinsam den Soundtrack ihrer Jugend. So trifft ein azerbaidschanisches Volkslied auf „Sultans of Swing“ und der Kintheitsheld Marty McFly beginnt zu tanzen, wenn sich die Filmmusik von „Back to the Future“ und Abba's „Dancing Queen“ die Hand geben. Der Titelsong von „Ghostbusters“ und „Thriller“ von Michael Jackson lassen an die gruseligsten Albträume der Kindheit erinnern, wie Toto's „Africa“ an die ersten Parties, Nirvana's „Heart Shared Box“ an die erste selbstgekaufte Single und „Sweet Dreams“ an die kuschelige Bettdecke im Kinderzimmer. Dem FEUERBACH QUARTETT gelingt es wie keinem anderen Ensemble, seine Leidenschaft und Freude an der Musik unmittelbar auf das Publikum zu übertragen. Und wenn Violinist Max Eisinger wieder die Anmoderation übernimmt, kommen auch Kabarett-Fans auf ihre Kosten.



Datum: **Sonntag, 15.01.2023**  
 Zeit: 18:00 Uhr (Einlass: 17:00 Uhr)  
 Ort: Stadthalle Windsbach  
 Eintritt: VVK 23 €/20 € \*)  
 AK 26 €/23 € \*)

\*) Ermäßigung für Mitglieder WindsArt, Kinder, Jugendliche, Studenten und Schwerbehinderte (mit Nachweis)

**Kartenvorverkauf für die Veranstaltungen von WindsArt bei:**  
 Tickets & Spiele Lies, Heilsbronner Str. 16, Windsbach  
 Service Point von Diakoneo, Wilhelm-Löhe-Str. 2, Neuendettelsau  
 Buchhandlung am Turm, Hauptstr. 29, Heilsbronn  
[karten.windsart@gmx.de](mailto:karten.windsart@gmx.de)  
 WindsArt-Telefon: 0157/56 20 04 47

**ProBierMahl – 25.02.2023 – Landgasthof Dorschner**  
 Nach zweijähriger Pause findet unser beliebtes ProBierMahl wieder statt. Günther Meyer, ehemaliger Braumeister der Stadtbrauerei Spalt führt durch den Abend. Neben kleinen Kostenproben verschiedener Spalter Biersorten, die auf das 4-Gänge-Menü des Abends (in jedem Gang wird Bier enthalten sein) abgestimmt sind, wird er die Gäste über die Kunst des Bierbrauens informieren.

Datum: Samstag, 25.02.2023  
 Zeit: 19:00 Uhr  
 Ort: Landgasthof Dorschner, Windsbach  
 Kosten: Preis und Menü liegen noch nicht vor, werden aber so schnell wie möglich auf der Homepage [www.windsart.de](http://www.windsart.de) veröffentlicht  
**Die Teilnahme ist nur nach vorheriger Anmeldung möglich:**  
[Karten.windsart@gmx.de](mailto:Karten.windsart@gmx.de)  
 WindsArt-Telefon: 0157 / 56 20 04 47

**Förderverein Jugendfußball und Fußballfreunde des TSV Windsbach e. V.**  
 Einladung zur Jahreshauptversammlung des Förderverein Jugendfußball und Fußballfreunde des TSV Windsbach e. V.  
 Am Freitag den 02.12.2022 um 19.30 Uhr laden wir alle Mitglieder zur jährlichen Jahreshauptversammlung in das griechische Gasthaus „Ilios“ in Windsbach ein.  
 Tagesordnungspunkte:  
 1. Begrüßung der Mitglieder

2. Bericht des Vorsitzenden
3. Bericht des Kassiers
4. Bericht des Kassenprüfers
5. Entlastung der Vorstandschaft
6. Entlastung des Kassiers
7. Änderung der Satzung
8. Wünsche und Anträge

Die Vorstandschaft

## Nachrichten aus Kernfranken

**Regionalbudget 2023: Aufruf zur Einreichung von Kleinprojekten**

Die Kommunale Allianz Kernfranken e.V. hat durch das Förderprogramm "Regionalbudget" vom Bayerischen Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (StMELF) zum vierten Mal die Möglichkeit erhalten, Kleinprojekte von Privatpersonen, Vereinen und Kommunen zu fördern. Dabei können Projekte bis maximal 20.000 Euro (Netto-Projektumfang) berücksichtigt werden. Der Fördersatz liegt bei bis zu 80 Prozent der förderfähigen Nettokosten und maximal 10.000 Euro je bewilligtem Projekt. Das Kleinprojekt darf noch nicht begonnen sein und muss bis 20. September 2023 abgeschlossen sein. Weitere Details, welche Projekte förderfähig sind und was Sie sonst noch beachten müssen, entnehmen Sie bitte dem offiziellen Ausschreibungstext, den Sie unter [www.kernfranken.eu/die-projekte/regionalbudget](http://www.kernfranken.eu/die-projekte/regionalbudget) abrufen können.

Kleinprojekte, die gefördert werden sollen, müssen einen Beitrag zu mindestens einem Handlungsfeld aus unserem Integrierten Ländlichen Entwicklungskonzept (ILEK) leisten. Weitere Informationen zum ILEK und den Handlungsfeldern finden Sie unter [www.kernfranken.eu/die-projekte/ilek](http://www.kernfranken.eu/die-projekte/ilek).

Alle Hintergrundinformationen, Merkblätter und Formulare finden Sie gesammelt auf der der Seite des StMELF ([www.stmelf.bayern.de/agrarpolitik/foerderung/234566/index.php](http://www.stmelf.bayern.de/agrarpolitik/foerderung/234566/index.php)).

Zur Adventszeit  
hausgemachte Lebkuchen  
und leckere Weihnachtsplätzchen

HOFLADEN

Wir danken  
unseren Kunden  
und wünschen ein  
frohes Weihnachtsfest

Moosbach 22  
91575 Windsbach  
Telefon 09871 370  
[www.widdumhof-moosbach.de](http://www.widdumhof-moosbach.de)  
[regional@widdumhof-moosbach.de](mailto:regional@widdumhof-moosbach.de)

Öffnungszeiten: Freitag 8:30-18:00 Samstag 8:30-13:00

REIFEN + AUTO SERVICE point S

## RÖTHIG

Ihr Kfz-Meisterbetrieb

**Sandbuck 11**  
91575 Windsbach  
**☎ 09871 228**

*Ein gesegnetes Weihnachtsfest  
und unfallfreien Rutsch  
ins neue Jahr  
wünschen wir unseren  
Kunden und Ihren  
Familien  
Das Team Röthig*

www.reifen-roethig.de